

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

SpaZz Veranstaltungstipps
täglich auf 101,8

RADIO 7

TENTSCHERT

Immobilien IVD

www.tentschert.de
Tel. 0731 6021166

trenkwalder

PERSONALDIENSTE

www.trenkwalder.com
Tel. 0731 4006920-0

April 2007

www.spazz-magazin.de

Stadtgeschichten
Menschen
Kulturtermine
Kinotipps



Das Rauschen im
Ulmer Medienwald

Großes Brauereifest



Feiern Sie mit uns:
am 21. April 2007
ab 11.00 Uhr

Die Maß
nur 4 €!



HERZLICH WILLKOMM.

Freuen Sie sich auf Menschen, Biere, Attraktionen:

- Einweihung und Inbetriebnahme des neuen Lagerkellers
- Trubel im Bierzelt mit Blasmusik, den *Notenboblern* und *D'Laundl's*
- OXX-Halle mit *Fury in the Slaughterhouse* und *The Cash*
- Kunterbuntes Kinderprogramm
- Bierfassrollen
- Historischer Handwerkermarkt
- Motorrad-Show



Die offene Gesellschaft und ihre Feinde



Wer demokratisch ist, wer Freiheitliches ausdrücken möchte, der scheut sich nicht, seinen Standpunkt, seine Überzeugung im öffentlichen Diskurs vor- und auszutragen. Mehr noch, er braucht das Licht der Öffentlichkeit als Lebenselixier. Wer dies nicht tut, wer versucht, seine Denkweisen möglichst *nicht* öffentlich zum Thema zu machen, sie im Gegenteil mit subtiler und unterschwelliger Psychologie verkleidet, und nur einzelne

Gegner individuell angeht, der ist ein Feind des freien Denkens. Wer dies zudem religiös verbrämt, den nennen wir Sekte. Der SpaZz hat zuletzt mehrfach und entschieden die Scientology-Bewegung attackiert. Die Folge: wahre Leserbrief- und E-Mail-Fluten. Jeder Zuschreiber war voller Sympathie für Scientology, warb um Verständnis, hob wortreich das soziale Engagement der Bewegung hervor, unseren Autoren wurde beschieden, dass sie nicht (sic!) an ihren »eigenen Giftpfeilen« eingehen mögen, wenn sie auf sie zurückfallen sollten! Nie hingegen bekannte sich ein Schreiber zu seiner Scientology-Zugehörigkeit. Jedem dieser Autoren antworteten wir, baten um Abdruck als Leserbrief oder um Einstellung in unser neues SpaZz-Onlineforum www.spazz-magazin.de. Von keinem der Zuschreiber erhielten wir je wieder eine Antwort. Das zeigt uns, welch Geistes Kind diese dubiose Organisation ist. Gerne fordern wir Euch auf, werte Undercover-Pseudoreligiöse, schreibt uns Leserbriefe, diskutiert online, mit offenem Visier, mit Euren Namen und Positionen. Der SpaZz ist gespannt auf die Reaktionen, auch von Nicht-Scientologen, und wird weiterhin berichten.

Herzlichst, Ihr

Jean-Johannes

THEMEN

	Titelthema	5
	Die Ulmer Medienlandschaft	
	Gastronomie	9
	Neue Restaurants im Test	
	Glaube	10
	Ulms jüdische Gemeinde im Portrait	
	Kultur	24
	Fünf Jahre Kulturhaus Schloß Großlaupheim	
	Xinedome Kinoseite	31
	Filmtipps und mehr	
	Kulturtipps des Monats	34
	Empfehlungen der Redaktion	
	Terminkalender	35
	Alles im Monat April	

Anzeige

Freiraum für Ihre Wünsche: db PrivatKredit.

Es gibt Momente, die lassen sich nicht verschieben.

Ob es um spontane Wünsche geht, oder um das Geschenk für einen besonderen Anlass. Oder um länger geplante Anschaffungen wie die neue Einrichtung, das Traumauto oder die HighTech-Ausrüstung für Ihr Hobby.

Der db PrivatKredit gibt Ihnen den Freiraum, Ihr Leben zu gestalten.

Kommen Sie zu uns, oder rufen Sie uns an:
Deutsche Bank Privat- und Geschäftskunden AG
Investment & FinanzCenter Ulm,
Münsterplatz 33, 89073 Ulm,
Herr Nejedli, Tel. 07 31/15 24-372





Spargel Buffet.

Das königliche Gemüse mit feinem Aroma und unvergleichlichem Geschmack hat eine lange Tradition. Vom 18.04. bis 23.05.2007, jeden Mittwochabend, ab 19.00 Uhr, EUR 24,50 pro Person.

Mövenpick Hotel Ulm/Neu-Ulm
 Silcherstrasse 40, 89231 Neu-Ulm, Deutschland
 Tel +49 731 8011 739, Fax +49 731 85967
 hotel.ulm@moevenpick.com, www.moevenpick-ulm.com

www.moevenpick-hotels.com
 True Excellence in Swiss Hospitality.



IMPRESSUM

Chefredakteur und Herausgeber

Jens Gehlert (geje)
 Mit Unterstützung der Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT)

Redaktion, Chef vom Dienst

Daniel M. Grafberger (dmg)
 Tel. 0731 3783294
 grafberger@ksm-verlag.de

Mitarbeiter dieser Ausgabe

Zeljka Boley, Walter Feucht, Wladislawa Kolosowa (wla), Alina Lupilova, Christian Oita (croi), Anke Reinl (ar), Martina Schröck (mas), Michael Siegl (ms), Rainer M. Walter (rmw)

Gestaltung

Sophie Gebers-Raiff, gebersdesign

Verlag

KSM Verlag,
 Schaffnerstr. 5
 89073 Ulm
 Tel. 0731 3783293
 Fax 0731 3783299
 www.ksm-verlag.de
 info@ksm-verlag.de

Terminfassung

Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH (UNT)
 Neue Straße 45, 89073 Ulm
 Telefon 0731 161-2821, Fax 0731 161-1646
 boley@tourismus.ulm.de, www.tourismus.ulm.de
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats

Anzeigen

Jens Gehlert, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm
 Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299
 gehlert@ksm-verlag.de

Preisliste Nr. 08, gültig ab 09/2006

Druck

Kessler Druck und Medien, Bobingen

Bankverbindung

Deutsche Bank, Konto 011 7275,
 BLZ 630 700 24

Erscheinungsweise: monatlich

IVW
 Druckauflage 20.000
 4. Quartal 2006



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement - früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) Euro 34.- (incl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Mail an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Titelfoto:
 Daniel M. Grafberger



unterstützen den SpaZz. Vielen Dank dafür!

TITELTHEMA

Das Ende des Blätterwaldes?

Die Medienlandschaft verändert sich gewaltig

Die Boom-Ära der Printmedien ist vorbei. Wo Großverlage früher noch mit Auflagen von einer halben Million und mehr rechneten, ist man heute schon froh, überhaupt 100.000 gedruckte Exemplare an die Frau und den Mann gebracht zu haben. Vorgemacht hat dies eben erst »Vanity Fair«. In den USA eine feste, monatlich erscheinende Größe, die seit wenigen Wochen »endlich« ihr deutsches Pendant hat. Da man inhaltlich auf eine Zielgruppe zwischen Bunte und Stern abzielt, kommt die Zeitschriftenleser nehmen im Allgemeinen ab, bei zunehmender Anzahl der Hefte ist die Folge leicht zu berechnen. Natürlich auch, was den Anzeigenmarkt betrifft. Um das Heft weiter finanzierbar zu halten, wird die Redaktion verscherbelt, die Unabhängigkeit und Glaubhaftigkeit auf dem Altar des Kommerzes geopfert. Im Speziellen gilt dies für viele sogenannte Special-Interest-Magazine. Mit einem ganz gezielten Themenschwerpunkt wird den allgemeinen Nachrichtenmagazinen und Boulevardblättern das Wasser abgraben, zielgruppenorientierte Werbekunden angelockt. Ob Handy, Fußbodenbeläge oder Extremsportart, zu allem findet sich im gut sortierten Zeitschriftenhandel das passende Heft. Aber auch dem Radio geht es nicht viel besser. Mit seinem MP3-Player bastelt man sich

schnell die Unterhaltung, die man für den Tag braucht. Und schon wandelt sich das Radio von Hintergrundbeschallung zum »Soundtrack des Lebens«, was soviel heißen will wie auf redaktionelle Themen und schnelle, sowie lokale Berichterstattung zu setzen. Und natürlich ein vielfältiges Musikprogramm für jedermann. Der Feind, den die klassischen Medien ausgemacht haben wollen, heißt Internet. Große Portale wie Spiegel-Online bieten Nachrichten, iTunes verkauft einzelne Songs oder ganze Platten, und bei YouTube lädt man unzählige Filme. Was man selbst nicht findet, findet Google – gibt's nicht gibt es nicht. Und das auch noch günstig, wenn nicht gleich kostenlos. Und wer will da noch bedrucktes Papier kaufen? Die ganz Extremen ziehen bei »Second Life« gleich in ihre eigene virtuelle Welt – Hobbys, Job und Geldverdienen inklusive.

Auch der regionale Markt ist davon nicht ausgenommen. Auch hier wird die Spezialisierung, der Fokus auf eine »eigene« Zielgruppe in der Zukunft zunehmend stärker. Belanglose Anzeigenblättchen verschwinden, die Redaktion im Heft gewinnt. Aber auch die Aufmachung der Hefte wird ruhiger und lesefreundlicher. So ist es nur konsequent, dass es nun auch lokale Special-Interest-Hefte zum Beispiel für Studieremde, Kinder oder Senioren gibt.

Daniel M. Grafberger

Anzeige

FERNWÄRME FUG ULM GMBH

Lust auf Fernwärme?

www.fernwaerme-ulm.de info@fernwaerme-ulm.de

Anzeige

Wenn Ihre **Fitness** auch **Spaß** machen soll, sind Sie bei uns genau richtig!

- Modernste chipkartengesteuerte Herz-Kreislauf- und Fitnessgeräte
- Gymnastik- und Aerobic-Kurse, Sauna, Kinderbetreuung u.v.m.
- Geräte-Zirkel **Fit 45:** Fitness und Gesundheitstraining in nur 45 Minuten
- Ab 6.00 Uhr geöffnet

Nach einer Hüftoperation hilft mir das Training im P 15, insbesondere die Kombination zwischen „Gymnastischen Übungen“ und Geräten, in großartiger Weise bei meinem Wiederaufbau von Kraft und Kondition. Ich gehe 3x wöchentlich ins P 15.
Monika Enders, 59 Jahre

P 15 Fitness Club

partner of **INJOY**

Petrusplatz 15, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731-76006, www.pt15.de

Zwischen Nightlife und Altersheim

Die Printmedienlandschaft der Region ist vielfältig und rege

Wer Augen hat, zu lesen, der lese – das ist leichter gesagt als getan. Die Flut von Publikationen rund um Ulm ist nämlich gewaltig. Neben den drei regionalen Tageszeitungen und mehreren Wochenblättern, entfaltet sich ein allmonatliches Angebot, das wohl niemand in seiner Gesamtheit zu lesen vermag – was auch gar nicht nötig ist. Denn auch wenn viele davon auf aktuelle Veranstaltungen hinweisen und mit großer Sorgfalt Ihre Werbekunden redaktionell verwöhnen, so zielen sie dennoch größtenteils auf eine sehr unterschiedliche Leserschicht. Ein kleiner Rundblick auf die Ulmer Zeitschriftenlandschaft.

Fangen wir mit den »Kleinen« an. Klein vor allem ist ihr Format, ja so klein das sie sogar in die Hosentasche passen, was zumindest dem Magazin »Pocket« seinen Namen gegeben haben dürfte. Mit einer Auflage von 30.000 Exemplaren versorgt das Taschenheft die jungen Partygänger zwischen Ulm und Bodensee mit Club-Terminen und jeder Menge bunter Schnappschüsse, auf denen die Leser sich davon überzeugen können, dass sie wirklich dort waren, wo es richtig abgeht. Nach ähnlichem Strickmuster angelegt ist das Party und Nightlife Heft »Subculture«, das insgesamt in neun verschiedenen Regionalausgaben erscheint und in unserer Region monatlich 15.000 Mal unters Partyvolk gestreut wird.

Wesentlich größer – zumindest im Format – ist Frizz, das in Ulm 16.000 Mal ausliegt. Bis vor gar nicht allzu langer Zeit handelt es sich bei dieser, ebenfalls als eine von 21 Regionalausgaben herausgegebenen Jugendzeitschrift, um eine jener Publikationen die sich nicht durch Redaktion, sondern durch Party-Bilder hervorragen haben. Das hat sich aber seit Ende letztes Jahr gewaltig geändert. In aufgeräumtem Layout und mit wesentlich mehr Inhalt zeigt sich das Ulmer Frizz inzwischen als jugendlich orientiertes Magazin mit einem breit gefächerten Terminkalender und Redaktion, die informativ und gut lesbar ist.

Alle zwei Monate erscheint das nicht nur äußerlich auf Hochglanz polierte Magazin »Planet X« in einer Auflage von 8.000 Heften. Promi-Interviews aus der Welt von Beauty, Fashion, Freizeit, Trend und Lifestyle sind der wesentliche Inhalt und somit ist die Zielausrichtung hier klar: reich und schön. Sicher muss man dies nicht sein, um dieses Gratis-Magazin toll zu finden, aber es hilft auf jeden Fall.



Wer auf Tratsch und Klatsch aus der Boulevard-Presse steht und gerne mehr über Menschen wie Udo Jürgens, Mario Adorf, Hardy Krüger und Iris Berben erfährt, der ist mit dem »Top Magazin« stets gut bedient. Vier mal pro Jahr erscheint das Magazin in 35 verschiedenen Regional-Ausgaben sowie in Dubai, Ibiza und Mallorca und versorgt mit der Ulmer Ausgabe bis zu 8.000 interessierte Leser.

Dass es sich im Blätterwald aber nicht nur immer um die Gewinnerzeugung durch Anzeigen dreht, zeigen zwei sehr spezielle Beispiele in Ulm, die mehr Wert auf Information, als auf ein hippestes Erscheinungsbild legen. »Kinder in der Stadt« nennt sich ein Magazin, das sich, wie der Titel bereits mitteilt, ausschließlich rund um die lieben Kleinen dreht, bzw. um die Angebote die den Eltern das Leben etwas leichter machen können. Dass es hier wohl Bedarf in unserer Stadt gibt, zeigt die Auflage von immerhin 22.000 Exemplaren. Ebenfalls speziell, aber dafür ausgesprochen informativ, gibt sich der im halbjährlichen Rhythmus in einer Auflage von 10.000 Exemplaren erscheinende »seniorenwegweiser:ulm«.

Rainer Markus Walter

Lokales im World Wide Web

Auch im Internet kommen (Neu-)Ulmer zu aktuellen Informationen

Wer auf dem Laufenden bleiben will, ist nicht auf die klassischen Medien Print, Radio und Fernsehen angewiesen. Auch das Internet bietet eine große Bandbreite interessanter Informationsangebote. Der SpaZz hat einige ulmspezifische herausgepickt.

www.jobs-ulm.de

Hier finden Sie viele interessante Jobangebote der Region, können aber auch selbst Gesuche einstellen.

www.ulmlog.de

Ein Weblog für die Stadt Ulm und die Umgebung. Von Ralf Mildes KulturConsulting auf den Weg gebracht, kann hier alles rund ums Stadtleben diskutiert werden.

www.team-ulm.de

Die Community der Stadt. Treffen Sie die Jugendszene der Stadt. Plaudern, Flirten und Party-Pics anschauen – hier ist das möglich.

www.ulmer-stadtportal.de

Unübersichtliches Informationsangebot eines kommerziellen Anbieters, das nicht viel mehr Spektakuläres bietet als eine Linksammlung und Werbung.

www.ulm.de, www.neu-ulm.de

Die offiziellen Homepages der beiden Städte. Ob Verwaltung, Stadtleben oder Kultur, hier finden Sie die wichtigsten Angaben und Anlaufstellen.

www.suedwest-aktiv.de

Das Portal der Südwest Presse ist recht umfassend. Leserforum, Kleinanzeigen, Kontaktbörse und das Online-Archiv der SWP sind im Angebot.

www.frag-den-spatz.de


Privates Portal eines fleißigen Ulmers, der unzählige Neuigkeiten und Informationen zu seiner Heimatstadt zusammenträgt.

dmg

Anzeigen

Rank

Exclusive Damenmode



RANK Exclusive Damenmode
Walfischgasse 16 - 89073 Ulm
Telefon: (07 31) 6 30 79



GOLDENER BOCK

SCHIED'S RESTAURANT IN ULM

LECKERES REGIONAL-PROGRAMM!

Hohenloher Rind, Schwäbisch-Hällisches Schwein, Goisatäler Lamm, Öllinger Geflügel und edle Destillate von Streuobstwiesen auf der Alb... Wann testen Sie uns aus Ulm und U(!)mgebung:

Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag jeweils mittags geöffnet!

Schied's Restaurant und Partyservice

Bockgasse 25 · 89073 Ulm
Fon: 0731-92034-0 · Fax: 0731-92034-30
E-Mail: info@hotel-goldener-bock.de
www.hotel-goldener-bock.de

Wir sind empfohlen von der SlowFood-Jury Deutschland.

Freud und Leid im Ulmer Hörfunk

Die Zahlen der »Media-Analyse 2007 Radio I« sind da

Die Hörerzahlen der jährlich zweimal erscheinenden Media-Analyse (MA) sind die Währung der Radio-sender, was Erlöse aus nationalen Werbeeinahmen betrifft. Zweimal jährlich werden Umfragewellen

Radio 7

Gegen den Trend – nahezu alle Privatsender haben verloren – konnte der Bereichssender mit zulegen. Waren es im Herbst 2006 noch 160.000 Hörer, konnten jetzt im Frühjahr 164.000 verbucht werden. Für die Ulmer Frequenz bedeutet dies auf eine durchschnittliche Stunde (Montag bis Samstag, 6 bis 18 Uhr) mit 59.000 konstante Hörerzahlen. Damit ist man nach wie vor klarer Marktführer vor Ort. Geschäftsführer Dr. Bernhard Hock zeigt sich erfreut: »Wir haben viel Aufwand betrieben und sind natürlich sehr zufrieden, dass die Maßnahmen wirken.« Man habe die journalistischen Elemente verstärkt, die Zahl der Reporter aufgestockt – es gibt eine eigene Sportreporterin – und die Regionalität sei verbessert worden.

Das bewegte Ulm

Fragen an Regio TV Schwaben
Geschäftsführer Ralph van Gülick

SpaZz: Ein halbes Jahr sind Sie auf Sendung. Zufrieden?

Ralph von Gülick: Ja! Ich bin positiv überrascht! Denn der Start von Regio TV Schwaben hier in Ulm war mit einer sehr hohen Erwartungshaltung verbunden.

Nun können wir sagen, dass wir auf dem besten Wege sind, hier in der Stadt einen festen Platz in der Medienlandschaft einzunehmen. Die Ulmer akzeptieren uns als »ihren« Sender und tägliche Informationsquelle. Lohn für bisherige Arbeit und natürlich Ansporn für die Zukunft.

Hatte Ulm einen regionalen Fernsehsender überhaupt nötig?

Das haben unsere Zuschauer entschieden. Die Ulmer lieben ihre Stadt und interessieren sich für die Geschehnisse in ihrem Lebensumfeld.

Was spricht dann dagegen, seine Heimatregion im Fernsehen zu sehen, zumal wir diesbezüglich ein Alleinstellungsmerkmal haben. Was wir unseren Zuschauern täglich anbieten können, macht kein anderer TV Sender, auch nicht der SWR. Darüber hinaus ist dies eine spannende Region. Themen in Hülle und Fülle. Hier macht »Fernsehen machen« richtig Spaß!

durchgeführt und die jeweils aktuelle mit der vorhergehenden gemittelt. So ergibt sich die aktuell veröffentlichte Statistik aus Umfragen im Frühjahr und Herbst 2006.

Donau 3FM

Von einst knapp 20.000 Hörer in einer durchschnittlichen Stunde (Montag bis Samstag, 6 bis 18 Uhr) sind bereits in den letzten Statistiken nur noch ein Teil übrig geblieben. Wies die MA 2006 II noch 10.000 Hörer auf, bleiben nun noch 7.000 übrig. Geschäftsführer Carlheinz Gern glaubt aber bereits an eine Umkehr dieses Trends: »Ich habe bereits Einblicke in die Herbstwelle. Unsere Programmänderungen tragen dort bereits erste Früchte.« Aktuell bedeute dies somit keine Änderungen im Programm, die Lokalität werde aber verstärkt und die Musikvielfalt beibehalten. Zudem ziele man auf ein älteres Publikum, »ein Radio für Erwachsene.«

dmg



Zufrieden: Geschäftsführer von Regio TV Schwaben Ralph van Gülick

Wie ist die Resonanz Ihrer Zuschauer und Werbekunden?

Als TV-Sender, dessen Team täglich in der Region unterwegs ist, erhalten wir von unseren Zuschauern direktes Feedback. Und das fällt positiv aus. Die Menschen freuen sich, dass sie »ihr Ulm« im Fernsehen sehen können. Auch der Zuspruch von Partnern und Werbekunden ist toll, denn wir sind ein attraktives Medium mit neuen Möglichkeiten. Zudem, das beweisen Studien, schauen sich die Menschen gerade regionale Fernsehwerbung mit Interesse an.

Was ist für die Zukunft geplant?

Wir sind noch am Anfang. Zunächst wollen wir weiterhin gutes Fernsehen für die Region Ulm machen. Zudem denken wir über zusätzliche Programmangebote nach. Das wichtigste aber ist, dass Regio TV einen festen Platz in den Herzen der Zuschauer einnehmen kann.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger



GASTRONOMIE

Neue Namen, kaum neue Ideen

Der König von Bayern, die Brotbar und die Sushi Lounge im Test



König von Bayern: Das ehemalige »Kloster Andechs«

Was in der Frauenstraße vor sich geht, erinnert uns an die Säkularisation von 1803. Das Gasthaus »Kloster Andechs« geht vom Geistlichen ins Weltliche und heißt nun »König von Bayern«. Und das ist auch schon alles, was sich verändert hat. Gut, die Klosterbilder an den Wänden sind allgemeinen bayerischen Motiven gewichen, und die neue Biermarke passt namentlich zur neuen Bezeichnung. War man früher denn auch schon so träge? Der Service, zwar freundlich und charmant, braucht jedoch fast eine Stunde, um den Hauptgang servieren zu können. Obwohl der Laden fernab von Vollast fährt. Das deftige Küchenergebnis rechtfertigt die Wartezeit dann auch nicht. Die Klassiker der bayerischen Küche, ohne nennenswerte Kreativität und Fehler in routinierter Weise aufgetischt, hinterlassen zumindest meist keinen faden Nachgeschmack. Nur die unförmigen Schweinemedallions der Tageskarte baden in soßenpulvrigem Geschmack. Die Salatplatte Kaltenberg mit warmen Hax'nscheiben ist eine gewöhnungsbedürftig fetthaltige Salatvariation.



BrotBar: Bistro, Restaurant, Café und Cocktailbar in Einem

Im Sparkassengebäude der Neuen Mitte hat sich die »BrotBar« vom Bäcker Staib breit gemacht. Mehr als eine Bäckerei, ist sie Bistro, Restaurant, Café und Cocktailbar. Ein tolles Konzept, wie wir finden. Nur die Klei-

nigkeiten verderben immer mal wieder den Spaß. Zum Mittagstisch brummen der Laden und irgendwie auch die schnell überforderte Bedienung. Die Fähigkeit, Nettigkeitsfloskeln auch freundlich an den Gast zu bringen, sinkt schnell. Am Essen, einer Mischung aus Frischem und Fertigprodukten, ist meist wenig auszusetzen. Fehler, wie Paprika-Rahm-Schnitzel ohne Rahmsoße, oder ein versalzene Jägerschnitzel werden nach Tageslaune mal mehr, mal weniger kulant korrigiert und kommentiert. Dem Fluch der modernen Convenience-Gastronomie entkommt man aber auch hier nicht: Da wird der Cocktail mit Eiswürfeln serviert, weil das Crushed-Eis aus ist. Irgendwie traurig, wenn man als Cocktailbar nicht mehr weiß, wie aus Eiswürfeln Crushed-Eis herzustellen ist...



Sushi-Lounge: Japanische Köstlichkeiten in der Neuen Mitte

Zu einer richtigen City gehört ganz klar eine Sushi-Bar. In Ulm gibt es jetzt die »Sushi-Lounge« in der Neuen Straße über der Backfactory. Sie ist in Weiß und recht chic gehalten.

Zu den beiden Hoso-Maki-Sorten California und Thunfisch wählen wir die Mango-Reistörtchen als Nachtisch. Leider vermissen wir auf der Karte unseren geliebten Spinat mit Sesam! Zu hundert Prozent erreichen die Speisen zwar nicht die Raffinesse erstklassiger Sushi-Bars. Dennoch ist alles frisch und wie es sein soll. Sofern verwendet, deklariert die Karte Nahrungszusätze. Das Preisniveau ist wie bei Sushi oft, gehoben.

Daniel M. Grafberger/Martina Schröck

INFORMATION

König von Bayern, Frauenstraße 39, 89073 Ulm, Tel. 0731 1517130
Die BrotBar, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 2, 89073 Ulm, Tel. 0731 1403791
Sushi Lounge, Neue Straße 83, 89073 Ulm, Tel. 0731 1848989

Im Stillen aktiv

Ein Portrait der jüdischen Gemeinde in Ulm

Überlieferungen zufolge gab es schon 1241/42 die erste jüdische Religionsgemeinde in Ulm am Judenhof, die jedoch im Jahre 1349 während der Judenverfolgung zu Zeiten der Großen Pest zerstört worden ist. Nicht allzu lange Zeit später wurde dann eine neue Gemeinde gegründet, konnte jedoch durch die Vertreibung der Juden aus der Stadt nur bis 1499 bestehen. Sogar eine dritte Gemeinde gab es ab 1844/45 im Weinhof. Doch auch die Räume dieser wurde 1938 durch die Nationalsozialisten in Brand gesteckt, und was dem Feuer nicht zum Opfer fiel, noch im selben Jahr abgerissen.

Nun gibt es bereits seit Anfang 2002 eine israelitische Religionsgemeinde in Ulm für die etwa 500 hier lebenden Juden. Der Rabbiner Shneur Zalman Trebnik ist mit seiner Frau aus Israel nach Ulm gezogen, damit wieder eine Synagoge bestehen und das religiöse Leben der Ulmer Juden wiederhergestellt werden kann.

Nun besteht die Gemeinde schon seit fünf Jahren und hat bereits so manchen Erfolg zu verzeichnen. So wird unter anderem Religionsunterricht sowohl für Schüler, als auch für ältere Lernwillige angeboten. Auch eine Bibliothek gibt es mit Büchern sowohl religiösen Inhalts, als auch diversen Klassikern, Kriminalromanen, etc. Außerdem werden längst nicht nur religiöse, sondern auch kulturelle Versammlungen abgehalten, wie zum Beispiel dichterische und musikalische Abende.

Seit diesem Schuljahr gibt es sogar einen Kindergarten, der von zwei jungen Frauen aus Israel betreut wird, die auf diese Weise ihren Zivildienst verrichten. So können die Kinder zweisprachig aufwachsen und die Sprache ihrer Vorfahren erlernen. Der Tag der Kleinen beginnt in

♥ SpaZzenliebling ♥

Lichtburg

Obwohl Ulm für jeden Wochentag ein tolles Programm bietet, wissen viele nicht, womit sie den Montagabend füllen sollen. So wird er völlig zu Unrecht zum trägsten Tag der Woche erklärt. Aber die Innenstadt ist nur auf dem ersten Blick tot, denn das Kino Lichtburg ist voller Leben! Dort steht der Montagabend ab 22:30 Uhr im Zeichen der Sneak-Night: Vier Euro, ein Überraschungsfilm. Besonders erfreulich ist der »Special Sneak« Tarif: Wer den Newsletter abonniert und seine Karte online bestellt, kann kostenlos einen Freund mitnehmen.



Das Purimfest: Ein fröhliches Fest im jüdischen Kalender

der Synagoge, von wo sie anschließend alle zusammen in den städtischen Kindergarten gehen und dort den Vormittag, sowie Mittag verbringen. Später geht es wieder zurück in den Gemeindecindegarten, wo sie dann den restlichen Nachmittag ihre Zeit mit Spielen und Ähnlichem verbringen. Auch werden in der Synagoge selbstverständlich nicht nur Gebete abgehalten, wie zum Beispiel jeden Freitagabend zum Beginn des Schabbats, sondern es finden auch Feste statt. Am 4. März war es das Purimfest, das mit Abstand fröhlichste im jüdischen Kalender. Von daher ist es auch vor allem für die Kinder üblich, sich zu verkleiden. Auf diese Weise wird die Errettung der persischen Juden durch die Königin Esther gefeiert. Der Abend fing mit der Lesung der Megilat Esther durch Herrn Trebnik an und wurde mit der Aufführung eines Purimspiels fortgesetzt. Ein Festisch durfte natürlich auch nicht fehlen. Für die jüngsten Gemeindeglieder war sogar ein Clown eingeladen. Es waren über 100 Personen da, wodurch es in den kleinen Räumen der Gemeinde doch recht eng wurde.

Die noch junge Gemeinde kann zweifelsfrei sehr stolz auf das sein, was bis jetzt schon geleistet wurde, aber sich ebenfalls darauf freuen, was noch bevorsteht, wozu vor allem der Bau einer neuen Synagoge gehört.

Alina Lupilova

ZUR PERSON:

Alina Lupilova ist Schülerin des Humboldt-Gymnasiums. Sie gehört zur Chefredaktion der Schülerzeitung, die der SpaZz derzeit bei der Produktion unterstützt.

Radiohörer unterstützen Kinder der Region

Radio 7 sammelt 150.000 Euro für das Projekt »Drachenkinder«

Zum ersten Mal sammelte Radio 7 mit überwältigender Resonanz für das neue Charity-Projekt »Drachenkinder« von Peter Maffay Spenden. Vom Geld profitieren werden ausschließlich Kinder mit traumatischen Erlebnissen, schweren Krankheiten oder aus sozialen Brennpunkten, die im Radio 7-Land auch zu Hause sind.

»Es gibt wenige Momente, in denen ich sprachlos bin«, meinte ein tief bewegter Peter Maffay Mitte März in den Räumlichkeiten der Sparkasse Ulm, »aber das war so ein Moment!«. Die unglaubliche Summe von exakt 150.000 Euro konnten Radio 7-Geschäftsführer Dr. Bernhard Hock und Programmdirektor Michael Merx im Beisein von über 80 Gästen an den Künstler und Stiftungsvorsitzenden übergeben. Strahlende Augen gab es an diesem Sonntagnachmittag aber nicht nur bei den »Offiziellen«. Viele kleine Drachenkinder verfolgten gespannt das Geschehen auf der Bühne und im Saal.

dmg



Scheckübergabe: Stiftungsgeschäftsführer Albert Luppatt mit Peter Maffay, Dr. Bernhard Hock und Michael Merx (von links)

INFORMATION

Mehr Informationen zu dem Projekt und die Bankverbindungen für weitere Spenden unter: www.radio7.de/drachenkinder.php

zart & bitter

Konditorei · Confiserie · Tee

Feinste Ostereier, Schokoladenhasen, Pralinés und Osterpräsente aus unserer Konditorei Konzertsaal (Häberle).

Konzertsaal Café · Bar · Restaurant · Konditorei
Silcherstraße 2 · 89231 Neu-Ulm
Fon 07 31 / 776 00 · www.konzertsaal-neu-ulm.de

Zart und Bitter Konditorei · Confiserie · Tee
Haus der Sinne · Münsterplatz 35 · 89073 Ulm
Fon 07 31 / 8 00 11 30 · www.zart-und-bitter.de

die neue Sinnlichkeit

Anzeigen

LAGO

restaurant & bar am see

Feiern in ...
herrlichem Ambiente am Ausee
in der Friedrichsau.

LAGO
restaurant & bar am see
Böfinger Straße 50
89073 Ulm/Donau

Tel 07 31 - 9 50 27 77
Fax 07 31 - 9 50 27 71
info@lago-ulm.de
www.lago-ulm.de

Das neue Internet-SpaZz-Forum

Diskutieren Sie die Themen der Stadt

Los geht's! Unter www.spazz-magazin.de können Sie nun mit uns über alles diskutieren. Erwünscht sind Texte zu allen Themen. Eine Zensur findet in unserem Forum nicht statt, obwohl natürlich die Spielregeln des Presserechts und des Grundgesetzes gelten. Keine rassistischen, sexistischen Inhalte, oder Beschimpfungen von Dritten, die in Ihren Inhalten oder Tatsachenbehauptungen nicht durch das Grundrecht auf Meinungsäußerungsfreiheit gedeckt sind. Ansonsten gilt: »Feuer frei!«. Wir freuen uns auf Kritik, Lob, Diskurs und Konsens mit Ihnen.

dmg

♥ SpaZzenliebling ♥



»Moving records for the spin« – Filmpremiere

Am 20. April um 21 Uhr wird das dokumentarische Roadmovie über und mit jungen Reisenden aus aller Welt erstmals im Ulmer Roxy laufen. 180 Tage lang reisten Künstler Thilo Frank, 26, und Schauspieler Lukas Ullrich, 25, gemeinsam um die Welt, um Schnittstellen Reisender und Einheimischer zu untersuchen und zu dokumentieren. Im Zentrum der Geschehnisse agieren die zwei Protagonisten hinter und vor der Kamera. Ihre Entwicklung und ihr persönlicher Blickwinkel spielen hier eine tragende Rolle und porträtieren das Duo im Verlauf der Reise eingehend. Eine Reise durch 13 Länder dieser Welt.

Anzeige

<p>HOBBY KUNST Kreativ- und Künstlerbedarf</p> <p>1.000 qm Kreativ- und Künstlerbedarf auf 3 Etagen</p> <p>In Workshops neue Trends kennen lernen. Das Programm liegt für Sie bereit.</p> <p>Neue Straße 52 • 89073 Ulm Tel. 07 31 - 140 52 80</p>	<p>Gutschein ... für eine Tasse Kaffee in unserer Cafeteria</p> <p>Besuchen Sie uns! Wir freuen uns auf Sie!</p> <p>HOBBY KUNST Kreativ- und Künstlerbedarf</p>
---	---

Brief an Ötzi



Lieber Ötzi,

ich weiß ja nicht, ob es dir aufgefallen ist, aber dieser letzte Winter war nun doch ein Tick zu warm. Keine Spur von weißer Weihnacht, und die schlechte Nachricht kommt erst noch: Die Erde stirbt! Ich habe es selbst in der Bildzeitung gelesen. Es ist vorbei, Ötzi. Also, in letzter Zeit ist es für uns echt überhaupt nicht so doll gelaufen. Zuerst der fiese Feinstaub, dann kam die apokalyptische Vogelgrippe, und nun schmelzen auch noch die Polkappen wie verrückt. Du kannst eigentlich von Glück reden, dass du schon tot bist, denn spätestens jetzt wäre es hier ziemlich unangenehm geworden. Der Planet ist kaputt, finito. Da hilft es auch nichts mehr, wenn wir jetzt den Standby-Modus an der Stereoanlage ausschalten. Schöne Bescherung. Ausgerechnet jetzt, wo die Kosmetikindustrie mit den richtig guten Anti-Aging-Cremes rausrückt, soll alles zu spät sein? Die Welt könnte morgen schon sterben, sagen alle, die jetzt noch auf die Schnelle das Ozonloch stopfen dürfen. Einige von uns hat ja schon ein klein wenig die Tor-schusspanik gepackt. Keiner hatte ja sowas für möglich gehalten. Wir versuchen, uns natürlich die verbliebene Zeit hier noch mit möglichst sinnvollen Dingen zu vertreiben. Jetzt gilt es schnell noch alle Bonusmeilen aufzubrechen und Prioritäten zu setzen. Denn was die Welt nun wirklich braucht, sind noch ein paar Superstars und Topmodels. Deshalb suchen wir schon ganz fleißig. Für Schuldgefühle ist es doch eh zu spät, oder wie siehst du das? Ach ja, einen lieben Gruß von deinem Spezi, Reinhold Messner. Der sucht dich schon die ganze Zeit. Du solltest ihn mal anrufen, bevor es zu spät ist.

Ich wünsche dir im letzten Akt noch viel Friede, Freude und Eierkuchen.
Dein

Christian Oita

Open air an der Klostermauer

Donnerstag | 26. Juli | 20:00 Uhr

JULI



Freitag | 27. Juli | 19:30 Uhr

THE HOOTERS



Samstag | 28. Juli | 19:30 Uhr

WILLY DE VILLE



Ulm-Söflingen 26. – 29. Juli 2007

Tickets: www.livekonzepte.de, Hotline 0731 967070,
Südwest Presse, Stadthaus Ulm, Neu-Ulmer Zeitung,
Junge Ulmer Volksbank, Grünvogel/Söflingen



SpaZz



SÜDWEST PRESSE

OB -»Wahlkampf«

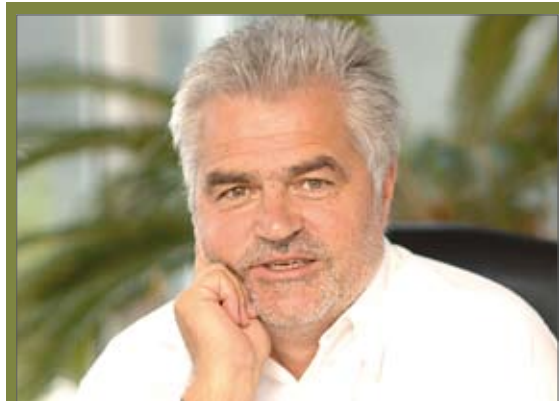
Quergedachtes von Walter Feucht

Jetzt ist es klar, was eigentlich nie unklar war: »King Ivo« wird auch die nächsten acht Jahre in Ulm regieren, und wenn den Mann der Hafer sticht, hängt er danach nochmals vier Amtsjahre dran. Der Mann ist fit, er liebt sein Amt – und für die Donaumonarchie hegt er Sympathien – warum soll er auch – um Gotteswillen – seiner charmanten Frau zu Hause auf den Wecker gehen? Irgendwie haben die Ulmer Reichsstädter eine heimliche, fast unstillbare Liebe zum Royalen, und der »Oberste« verbindet in idealer Weise dieses Ulmer Traumbild vom volksnahen Schultes und ein bisschen Kuschelmonarchie à la »Sissy und Franzl«, wie damals im Kino. Die Wahl wird »uns Ivo« münsterhoch gewinnen, denn eine Wahl wird es nicht werden, sondern eher eine überzeugende, wohlwollende Bestätigung seiner guten Arbeit. So »a bisserl Donaumonarchie« in Ulm halt. Für eine Wahl braucht man ernsthafte Bewerber mit Chancen zum Gewinnen – aber die sind nicht in Sicht. Die Ulmer CDU – immerhin die Volkspartei Nr. 1 in der Region – hat keinen eigenen Hero vorzuweisen und verschwindet ein weiteres Mal in der Versenkung der Ulmer Belanglosigkeit. Man »verprügelt« sich lieber untereinander, oder bevorzugt den gegenseitigen Guerillakampf – der ist dankbarer und man kommt in der Zeitung. Und die Ulmer Grünen, die mit der großen Sonnenblume und dem Retrotouch? Die planen den Antritt zum Auftritt – zwar ohne Licht am Ende des Tunnels, aber immerhin versuchen sie, Demokratie ernst zu nehmen.

Der »Kultur-Milde« ist da cleverer! Er versucht den »Ivo« herauszufordern, wie er es nennt, aber im Grunde ist seine Kandidatur eine schlaue Geschäftsidee, denn soviel Werbung in eigener Sache könnte der Milde nie selbst bezahlen. Sechs Monate täglich in der Zeitung – das ist ein Wort! Sollte nicht doch noch Ivo Gönner seinen eigenen Klon ins OB-Rennen schicken und den Anderen andienen, kann er sich entspannt zurücklehnen und einen guten »Roten« genießen. Es wird auch im Dezember 2007 nur Einen geben – Ulm hat jetzt schon gut und überzeugend bestätigt! Oder ist diese frühe Gratulation von mir respektlos gegenüber Jenen, die gar nicht erst den Mut hatten, gegen Sie anzutreten, Herr Oberbürgermeister? ...aber saumäßig weiterschimpfen!

Seriös, aber herzlich, Walter Feucht

Feuchts Einwurf



Walter Feucht: Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Chef von »Pomp Duck and Circumstance« in Berlin, Familienvater, Ex-Stadtrat.

Get in! – die Fünfte

Die neue Ausgabe des Wohnmagazins ist erschienen

»Get in!«, das Wohnmagazin von Tentschert Immobilien, ist eben in seiner fünften Ausgabe im KSM Verlag erschienen. Die Frühjahrsausgabe enthält wieder reichlich Informationen zum Thema Wohnen. Wussten Sie, dass weiße Möbel im Trend liegen? Oder was wichtig ist beim Einrichten eines Homeoffice? Wir sagen es Ihnen und versorgen Sie zudem mit Tipps und Neuigkeiten rund um Ihre Immobilie.



INFORMATION
www.ksm-verlag.de

dmg

Jörg Syrlin

Serie (2): Wer war eigentlich ...

Viele Straßennamen sind uns geläufig, die Person, deren Namen die Straße trägt, oftmals nicht. Wir haben recherchiert und unser historischer Stadtrundgang erklärt Ihnen monatlich eine Straße.

Sucht man nach Jörg Syrlin, so stößt man zweimal auf diesen Namen: Vater und Sohn. Jörg Syrlin, der Ältere, wurde um 1425 in Ulm geboren und starb 1491. Die bekanntesten Werke des Schreiners und Bildhauers sind der sogenannte Dreisitz (datiert auf 1468), das Chorgestühl des Ulmer Münsters (1469 bis 1474) und die Konzeption des »Fischkasten-Brunnens« (1482) auf dem Rathausplatz in Ulm. Sein Schrein des Hochaltars im Ulmer Münster wurde im Bildersturm 1531 zerstört. Sein Sohn Jörg Syrlin, der Jüngere (um 1455 – 1521), führte ab 1481 als Zunftmeister die Werkstatt weiter. Eines seiner bekanntesten Werke ist das spätgotische Chorgestühl in der Klosterkirche des Klosters Blaubeuren aus dem Jahre 1493. Ein weiteres Hauptwerk von ihm ist der Kanzelschalldeckel aus Lindenholz im Ulmer Münster aus dem Jahre 1510. Beide Künstler werden zur Ulmer Schule gerechnet. *dmg*



SpaZzenliebling

Ulmerle

Die Party war toll. Es war eine durchgetanzte Nacht mit guter Musik, netten Leute und reichlich Alkohol. Und nun? Schon wieder 20 Euro für die Fahrt nach Hause zahlen, weil die Disco in Neu-Ulm ist und man auf dem Eselsberg wohnt? Oder gar noch mehr, weil man in einem Vorort zuhause ist? Mit Ulmerle ist das Vergangene: Eine ulminterne Fahrt kostet bei dieser Taxi-Alternative nur 5 Euro, unabhängig von der Länge der Strecke. Wer in einem Vorort wohnt, zahlt pauschal 10 Euro. Sehr geldbeutelchonend! www.ulmerle.com

Anzeigen

Knopf & Perle

Schmuck entdecken
Schmuck gestalten

Katharina Tschabbarow
Ulmergasse 21 89073 Ulm
T 0731 - 61 97 88
www.knopf-perle.de

Schmuckkurse für jeden Stil

schmückt

Morgenkurse	Mittagskurse	Abendkurse
8.30 – 11.30 Uhr	15 – 18 Uhr	18 – 21 Uhr
Fr. 20.04.2007	Sa. 14.04.2007	Mi. 04.04.2007
Sa. 28.04.2007		Mo. 23.04.2007

InterCityHotel
U L M

Ein Tag beginnt so gut wie das Frühstück ist.

Kennen Sie das auch? Der Abend war lang, die Nacht viel zu kurz, der Magen meldet Kaffeedurst und Frühstückshunger, aber der Kühlschrank ist gähnend leer. Dann sind Sie hier genau richtig. In der Tat begeistert das variationsreiche Frühstücksbuffet im InterCityHotel Ulm mit vielen Komponenten: Einer großen Auswahl von Cerealien, Obst, Joghurt, Marmelade, Brotaufstrichen, Schinken, Käse, Brot und Brötchen, Eiern und Speck. Dazu so viel Saft, Kaffee, Tee, Milch und Kakao, wie Sie möchten.

Freundlicher Service und ein schönes Ambiente.

Im InterCityHotel umgibt Sie schon beim Frühstück eine spürbare Wohlfühlatmosphäre. Gemeinsames Frühstück ist mehr als nur „satt werden“. Genießen Sie zusammen mit Ihren Lieben ein Stück Luxus und schenken Sie der ersten Mahlzeit des Tages jene Aufmerksamkeit, welche ihr gebührt. Danach sind Sie frohgemut und gut gestärkt, jeder Anforderung des Tages gewachsen. Das Frühstücksbuffet steht Ihnen montags bis freitags von 06:00 Uhr bis 10:00 Uhr und an Samstagen und Sonntagen von 07:00 Uhr bis 11:00 Uhr zur Verfügung.

Gerne nehmen wir Ihre Tischreservierung unter 0731/9655-0 entgegen.

GUTSCHEIN

Für ein kostenloses Glas Sekt, gilt nur in Verbindung mit einem Frühstück oder einem Hauptgericht im InterCityHotel Ulm, gültig vom 01. April - 30. Juni 2007.

WUTANFALL

Warum nicht überall so viel Service?



Neulich, an einer Shell-Tankstelle in der Region. Auto voll getankt, den Shop betreten und EC- sowie ADAC-Clubkarte vorgelegt. Der freundliche Mann auf der anderen Seite der Theke weist mich charmant darauf hin, dass man mit der ADAC Karte derzeit zwei Cent pro Liter spare. Schön! Gefolgt vom erleuchtenden, aber auch verstörenden Satz: »Aber ich würde trotzdem nicht bei Shell tanken!« Hoppla, warum denn das? »Zu Teuer!« Aber mit den gesparten zwei Cent müsste es doch passen, oder nicht? »Nein, zur Tankstelle vorne in der Straße sind sieben Cent Differenz.« Vielen Dank für die Info. Da tanken wir gleich nächstes Mal und sind auf die Empfehlung des dortigen Tankwarts gespannt. Der geneigte Leser wird sich nun an dieser Stelle sagen, ist das nicht toll! Warum dann einen Wutanfall? Na, weil wir jetzt auf alle wütend sind, die eine solch treffliche Dienstleistung nicht anbieten! Schämt Euch! Nehmt Euch ein Beispiel! Lernt daraus!

♥ SpaZzenliebling ♥

Italienischer Top-Mittagstisch



Wer regelmäßig zum Mittagessen geht, der weiß, dass das schnell ins Geld gehen kann oder man sich oftmals mit Kantinenfraß zufrieden geben muss. Bei Toni in den Florian-Stuben (Keplerstraße 26, Ulm) ist das anders. Hochwertige, täglich wechselnde Gerichte, immer mit frischem Salat, machen mittags Laune. Spaghetti Bolognese (4,90 Euro) oder ein paniertes Schnitzel mit Nudeln (7,90 Euro) sind da nur zwei Beispiele von vielen. Kein Wunder, ist Toni ein Lunch-Treffpunkt mit stadtbekanntem Gesichtern. Mahlzeit!

Mal ehrlich ... Frau Mann

Iris Mann, 38, ist seit 15. Februar 2007 Leiterin der Hauptabteilung Kultur der Stadt Ulm. Sie ist verheiratet und Mutter zweier Kinder (3 und 6 Jahre). Nach dem Studium der Empirischen Kulturwissenschaft und Politikwissenschaft war sie unter anderem tätig als Geschäftsführerin der Nordkolleg Rendsburg GmbH, ehrenamtliches Vorstandsmitglied des Landeskulturverbandes Schleswig-Holstein e.V. und Leiterin des Kulturamtes und der Volkshochschule in Isny im Allgäu.



Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Stier – Sinn für die schönen Dinge des Lebens.

Ihre Schuhgröße?

42 – nicht unproblematisch bei einer Schwäche für italienisches Schuhwerk.

Ihr Leibgericht?

Je nach Stimmung Thailändisches Curry, Paella oder Maultaschen.

Was treibt Sie an?

Der Wille, Dinge, an denen mir liegt, voranzubringen.

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Momentan die Tatsache, dass ich täglich noch spannendes Neues entdecke!

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Ob und wie eine positive und friedliche gesellschaftliche Entwicklung weltweit ohne permanentes Wirtschaftswachstum möglich sein kann.

Was war als Kind Ihr Berufsraum?

Gab's nicht – ich lebte (schon damals) im hier und jetzt.

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Krimi oder Kinderbuch mit surrealen Elementen.

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Meine Familie, Offenheit und angeregte Diskussionen. Konformismus und Hinterhältigkeit.

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Zu viele für zwei Zeilen!

WOHNEN

Damit das Schnäppchen nicht teuer wird

Top-Beratung und das Haus nach Maß gibt es bei HausKultur

Wer in den eigenen vier Wänden leben möchte, sollte auf keinen Fall nur auf den Preis schießen. Ein vermeintliches Schnäppchen entpuppt sich rasch als Fehlinvestition und endet nicht selten in einer großen – und teuren Enttäuschung. Die Firma Hauskultur, gegründet vom Architekten Martin Bleicher, setzt von Anfang an auf Beratung von Fachleuten. »Bei uns bekommen Sie für wenig Geld Informationen, die Sie ganz persönlich brauchen. Erst dann entscheiden Sie.« Hauskultur ist ein

Netzwerk aus unabhängigen Experten und Beratern. Das Team besteht aus Wertgutachtern, Immobilienmaklern, Architekten, Energie- und Haustechnikplanern, Innenarchitekten, Landschaftsplanern und Handwerkern. Von der Erstberatung bis zum Bau des Hauses nach Maß erbringen sie alle Leistungen selbst. Zertifizierte Qualität und Öko-Standards sind selbstverständlich. Sehr hilfreich ist auch der neue Vergleich von Angeboten für Bauinteressierte. Diese bringen alle gesammelten Infos und Ideen zu Hauskultur und lassen sie – auch mittels einer speziellen Software – richtig durchchecken. Hauskultur kennt den Markt der Hausanbieter genau. »Oft sieht das Schöne nur von weitem schön aus und ist in Wirklichkeit nicht gut genug. Was teuer wirkt, kann ganz billig gemacht sein. Der Begriff ‚Niedrigenergiehaus‘ ist tatsächlich schwammig«, spricht Martin Bleicher aus Erfahrung. Schließlich könnten ohnehin nur Experten ein Haus bauen, das sich am Mensch, seinen Wünschen und seinem Budget gleichermaßen orientiert. Hauskultur setzt auch ausgefallene Ideen um. Raffinierte, zukunftsweisende Tipps gibt es gleich dazu. »Ein gut geplantes Haus lässt sich sehr einfach dem Lebensstil anpassen, etwa wenn die Kinder ausziehen.« *mas*

+++ Allerletzte Meldung +++ Ulm +++ im April 2007 +++

Aus dem Wahlkampfbüro des OB-Aspiranten Ralf Milde wurde kurz nach Drucklegung dieses Heftes bekannt, dass Milde schon im Vorfeld der Wahl erklärt hat, in keinem Fall die zu erwartenden, kommunistusgleichen Wahlergebnisse des vermutlichen Wahlgewinners Ivo Gönner zu akzeptieren. Einer dpa-Pressemeldung zufolge wird Milde zitiert: »Ich habe bei der Deutschen Spätwahlbeobachtungsbehörde (DSWBB), Berlin, wie auch beim Europäischen Antigonnerwahlinitiativamt (AGWIA), Brüssel, bereits heute Wahlbeobachter für einen korrekten Ablauf der Wahl angefordert«. Weiter soll Fliegenträger Milde erklärt haben, es könne nicht sein, was nicht sein darf. Nähere Auskünfte erteilt das Wahlkampfbüro Mildes am Judenhof in Ulm.

INFORMATION

Hauskultur, Martin Bleicher, Auf dem Kreuz 24, 89073 Ulm, Telefon 0731 92134430, www.hauskultur.de

Anzeige

reha pro

Praxis für Krankengymnastik und physikalische Therapie

Wir helfen nicht nur Sportlern!

Gartenstraße 36
89231 Neu-Ulm

Telefon 0731. 9756920
Telefax 0731. 9756921

info@rehapro-online.de
www.rehapro-online.de

Therapieangebote (alle Kassen):

- Krankengymnastik, KG an Geräten
- Manuelle Therapie
- Massage, Man. Lymphdrainage
- Skoliosebehandlung n. Schroth
- Craniosacrale Therapie
- Migränebehandlung
- Rythmische Massage
- Hot Stone Massage

Weitere Therapieformen und Informationen im Internet

»The Beach« kommt wieder!

Auf dem IKEA-Parkplatz öffnet am 30. April Ulms größter Strandclub

Auch in diesem Sommer kommt Ibiza-Feeling nach Ulm. Unter dem Motto »Meerclub« öffnet »The Beach« am 30. April seine Pforten. »Mehr Club« versprechen mit diesem Slogan die Macher Michael Freudenberg und Mario Schneider, denn der Park-



Neu gestalteter Beach: Die Pläne für den Sommer 2007



platz vor IKEA wird nicht nur in einen paradisischen Strand verwandelt, er soll auch eine Oase des Nachtlebens werden: Das Ambiente »clubbiger«, die Einrichtung und das Programm noch hochwertiger.

1.800 qm Fläche bieten genug Raum für die ehrgeizigen Pläne: Ein großer Swimmingpool mit 80 Liegestühlen und italienischem Eis von »Rino« werden an heißen Tagen Abkühlung bringen, eine 35 m lange Theke die Durstigen versorgen und das DJ-Pult wird mit bekannten DJs aus Ulm, München und Stuttgart besetzt. Diejenigen, die Entspannung suchen, erwartet ein Loungebereich mit 10 Sofas und 30 Doppelbetten. Das Programm soll jedem Besucher etwas Passendes bieten: Während »The Beach« auch weiterhin am Erfolg der Veranstaltungsreihen wie »Ibiza World Club Tour« und »Love Generation« fest-

halten wird, werden auch neue dazu kommen, wie z. B. die Ü30-Party an jedem ersten Samstag im Monat. Auch die kulinarische Landschaft Ulms will »The Beach« bereichern: Für jeden Sonntag ist ein Brunchbuffet geplant, dem der »Family Funtag« folgt. Am ersten Sonntag im Monat werden die Gäste zudem von den Köchen des Gourmetrestaurants »Bei Erika« mit einem Candle-Light-Dinner verwöhnt. Außerdem können sich die Hungrigen jeden Tag auf schwedische Gerichte und ein mongolisches All-You-Can-Eat-Buffet freuen: 15 verschiedene Sorten von Rohkostgemüse, Fisch, Fleisch und Meeresfrüchte satt für nur 9,90 Euro. Montags wird das Buffet nur 7,20 Euro kosten und der Dienstag wird zum Cocktail-Tag erklärt. Und am Mittwoch? Da fängt am Strand wieder das Wochenende an... wla

SpaZzenhirn
Stilblüten, Sprachasthma und Nonsens

Lachragout

Wir wissen, wer morgens einen Clown frühstückt, der braucht mittags ein Lachragout. Das weiß man natürlich auch im Peppers in Ulm und bietet ein Lachragout mit Lauch, Fenchel und Karotten. Was passt denn dann zum Abendessen? Grinsbrot!

Freitag	
- Pasta mit Zitronengras und Gemüse 4,70€	
- Lachragout mit Lauch, Fenchel und Karotten dazu Reis 5,50€	
- Ofenkartoffel mit Sauerrahm und Chicken Wings 5,50€	
Rumpsteak mit Chilibutter dazu Patatas oder Salat 8,90€	
Kleiner Belegensatz 1,50 EUR	

Frische Bedienung

Im Ulmer Marktkauf erhalten Sie auf der Suche nach Frischfleisch eine »Frische Bedienung« für 9,99 Euro. Aber mit Verlaub, lieber Marktkauf, so frisch war die Bedienung nun auch nicht mehr...



Über das Ankommen in Ulm

Theaterintendant Andreas von Studnitz zieht die Bilanz des ersten Jahres

Ein Jahr Andreas von Studnitz im Theater Ulm. Ein eigenwilliger Kopf mit eigenwilligen Produktionen. Der SpaZz im Gespräch über Theaterliebe, das Ankommen und Pläne für die Zukunft.

Herr von Studnitz, sind Sie angekommen in Ulm?

Ja, persönlich. Ich bin in Baden-Württemberg großgeworden, kann also jederzeit sprachlich auf Kiemenatmung umstellen. Und finde zunehmend Spaß an der Frage, wie erobere ich die Ulmer und das Umland.

Sind die Ulmer bei Ihnen, bei Ihrem Theater angekommen?

Die einen mehr, die anderen weniger. Ich habe noch nicht mit allen Ulmern gesprochen, die hier waren, oder die nicht hier waren.

Woran liegt es Ihrer Meinung nach bei jenen, die noch nicht bei Ihnen angekommen sind?

Das ist wie in der Liebe, bevor sie richtig verliebt sind, halten sie die momentane Liebe für das Höchste. Wenn Sie erst mal hier waren, und richtig angebissen haben, dann wollen sie auch nicht wieder weg.

Warum jetzt der Beratervertrag mit einem Vertreter des »alten« Ulmer Theaters?

Ja, also das ist ja nun Rassismus! Des »alten« Ulmer Theaters! Der Mann war in Kiel, in Berlin, in Heidelberg. Außerdem war die Zeit unter Volkmar Claus ja nun eine der spannenden. Und alte Leute sind per se ja noch nicht alt im Kopf, ich bin ja auch schon 53. Es ist das einzige Thema, wie kann ich mich mit dem verständigen. Das ist überhaupt nicht widerstandsfrei, aber es ist eben im Vertrauen auf Augenhöhe, entspannt kämpferisch.



Der Intendant und sein Führungsteam: Andreas von Studnitz mit Generalmusikdirektor James Allen Gähres, Operndirektor Matthias Kaiser, PR-Leiterin Dr. Christine Tretow und Regisseur Lars Vogel (v.l.)

Was erhoffen Sie sich konkret an Impulsen?

Ich brauche einen Menschen in der Dramaturgie, der mein Vertrauen hat, wo man sich einfach kennt. Das war bisher Lars Vogel. Ich brauche jemanden, der meine Arbeiten kennt, der versteht, was ich meine. Die anderen Dramaturgen sind sehr jung, und lernen mich gerade erst kennen. Da braucht es einen, der da schon einen gewissen Vorsprung hat.

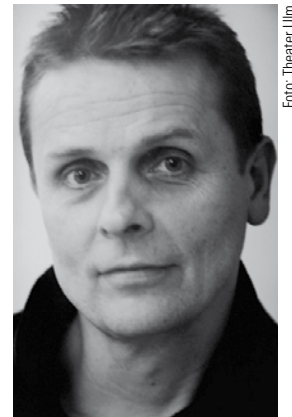
Werden Sie ihre Programmatik und künstlerische Intention an erste Erfahrungen und auch Kritik in der Zukunft anpassen?

Ich werde immer so inszenieren oder Theater gucken, wie ich geguckt habe, eher noch radikaler. Für mich ist es eher so, dass Sachen, die für Irritationen sorgen, unter Umständen auch nicht meine vollste Zustimmung haben. Zum Beispiel so ein Abend, wie »Vor dem Ruhestand«: da hätte kommen können was wolle. Da hätte ich 100%ig gesagt, der Abend stimmt. Und siehe da, obwohl es Meinungsverschiedenheiten über den Schluss gibt, greift der Abend. Ich war mir nicht sicher, wie die Leute darauf reagieren werden, und jetzt stellt sich heraus, sie sind ganz stark beeindruckt von dem, was die Schauspieler da bieten und wie sie die Geschichte erzählen. Und wenn das stimmt, und das ist das Einzige, was mich wirklich immer umtreibt, dann erwische ich jedes Publikum.

Für welche Art von Theater wird Andreas von Studnitz in der Zukunft stehen?

Geschichten, Figuren, Konflikte, die berühren und unterhalten.

Das Gespräch führte Jens Gehlert



Intendant des Theaters Ulm: Andreas von Studnitz

INFORMATION

Theater Ulm, Herbert-von-Karajan-Platz 1, 89073 Ulm, Tickets und Info unter Tel. 0731 1614444 und unter www.theater.ulm.de

Dinge, die die Welt nicht braucht

Serie Unnötige Produkte (7): Müsli aus der Dose und Parkscheinhalter

Müsli aus der Dose

Gesehen bei: Marktkauf

Je wohlhabender ein Land, umso mehr Quatsch-Food ist dort zu finden, also sehen wir es positiv: Der Müsliriegel-Spezialist Corny stellt jetzt ein Müsli-To-Go her. Dabei handelt es sich um Kügelchen aus Getreide und Erdnuss, die von einer Pampe mit Geschmack zusammengehalten werden. Sie liegen in einer bunten Dose und die wiederum passt genau in die Halterung für Getränke im Auto. Milch muss man keine mehr zugeben. Die allerneuesten Sorten sind »Paprika« und »Cheese and Onion« aus der Reihe Corny-Pepp. Wie die schmecken? Gar nicht nach Müsli, sondern, i-gitt, nach Chips. Überhaupt hätte es sich der Hersteller besser überlegen sollen, ob er den Verzehr im Auto empfiehlt. Die Dinger kleben ganz schön an den Fingern und verschmieren uns das Lenkrad. Unser Fazit: Müsli-to-Go übersetzt man am besten mit Müsli-zum-Weglaufen. Wir sind dann mal weg. Preis: 1,39 Euro



Parkscheinhalter

Gesehen bei: Interni by inhofer

Eine Erfindung ist dann geglückt, wenn sie erstens funktioniert und zweitens ein existierendes Problem löst. Und alle Autofahrer haben da so ein Problem: Wohin nur mit dem Parkschein? Die Lösung für Ordnungsfreaks kommt von schlaun Designern wie denen der Firma Stelton: Parkscheine gehören ab sofort in den Parkscheinhalter – verstanden? Parkscheinhalter gibt es in mehreren Arten: Die mit 16,50 Euro günstige Variante ist eine Art Stift, den man von Innen an die Scheibe klebt. Am Stift befindet sich eine Ablagefläche für das Papier. Schöner klebt es sich noch mit Magnet: Dann haftet ein silbrig-rundes Teil am Armaturenbrett und hält den Schein. Preis: 25,50 Euro. Interessanterweise stellt Volvo bereits Autos mit integriertem Parkscheinhalter her. Hallo, liebe Daniel Düsentriebs, warum erfindet ihr nicht gleich eine Zigarettenanzünde- und Ascheabstreifmaschine? *mas*



Deutsche Schneckenspost ade!

Alternativen zum Paketversand von DHL (Deutsche Post)

Vorbei die Zeiten, an denen man an die Öffnungszeiten und an die langen Versandzeiten der Deutschen Post (heute DHL) gebunden war. Auch die Monopolstellung der Deutschen Post beim Paketversand ist passé. Was in den Vereinigten Staaten gang und gebe ist, ist auch am Standort Deutschland möglich. Der Markt an Unternehmen, die an das Serviceangebot der DHL ohne Probleme anknüpfen, ist tüppig. Hauptsächlich amerikanische Versandunternehmen drängen in den deutschen Markt, was es umso interessant macht und die Preise für den Paketversand purzeln lässt. Auch die Flexibilität hat sich in Sachen Versand stark verändert. Wo man sich früher an die Öffnungszeiten und das lange Schlangestehen in den Deutsche Post Filialen halten musste – was sich bis heute leider wenig geändert hat – kann heute das Paket an zahlreichen Stellen wie Tankstellen, Drogeriemärkten und der Lottereiannahmestelle bequem und fast zu jeder Uhrzeit abgegeben werden. Auch die Sendungsverfolgung gab es bei der DHL bisher nur gegen Aufpreis und so musste ein Abliefernachweis angefordert werden. Inzwischen sind sie aber auf den Zug der Online-Sendungsverfolgung aufgesprungen. Ob DPD, DHL, UPS, GLS, Hermes – jedes Paketversandunternehmen ist auf seine eigene Art günstig. Man muss nur wissen, wie und wo man den jeweiligen Dienstleister für sein Paket zu selektieren hat. Während DHL vor allem bei kleinen, leichten und nicht sehr wertvollen Sendungen (ohne Versicherungsschutz) am günstigsten ist, und Sendungen auch samstags an der nächsten Postfiliale abgeholt werden können, sollte man

bei größeren Sendungen – die vor allem auch versichert sein müssen – doch eher auf Hermes oder DPD zurückgreifen. Bei Hermes erfolgt die Preisberechnung aufgrund der Größe, nicht nach dem Gewicht (max. 25 kg). Jedoch können ankommende Pakete nur in bestimmten Filialen abgeholt werden, und der Versand liegt zwischen 2 und 4 Tage. Bei DPD hingegen erfolgt die Berechnung anhand des Gewichts. So ist DPD am besten für leichte, aber große Pakete geeignet. GLS ist vor allem für seine Schnelligkeit bekannt. Dass die Pakete zu 99 % innerhalb von 24 Stunden beim Empfänger sind, gehört zum Standard. GLS ist im Vergleich zu DHL für kleine, schwere und versicherte Pakete der Richtige. Auch hier erfolgt die Preisberechnung nach der Größe. Bei einem Maximalgewicht von 40 kg, einer Maximallänge von 200 cm ist GLS günstiger als DHL. Es kommt also immer auf das jeweilige Paket an. Einen guten Helfer für die Wahl seines Paketversandes findet man im Internet unter www.versandrechner.de. Hier kann auch bequem über den Versandrechner, durch Eingabe der Maße und des Gewichts, das Porto für das Paket ausgerechnet und auch das passende Versandunternehmen vor Ort herausgefunden werden.



Der Unterschied: Gleiches Gewicht – anderer Preis

Michael Siegl

INFORMATION
www.ups.de, www.gls-germany.de, www.dpd.de, www.dhl.de,
www.hermes-logistik-gruppe.de

Anzeige

Mrs. Sparty
 Ihr persönlicher Sportsclub

In 30 Min. in Form mit unserer Unterstützung und in angenehmer Atmosphäre

Starten Sie jetzt...

und profitieren Sie von unserem Vorverkaufsangebot!

Vorverkaufsangebot
0 cent Starten
 -4€/p.M für die ersten 50 Mitglieder

Kammachergasse 1
 (neben Gummibärenland)
 89073 Ulm
 Tel.: 0731/60280060

www.mrssparty.de/club23

*Das Angebot gilt nur in Verbindung mit einer Mitgliedschaft

Anzeige

Zum Wohl!

Gold Ochsen
 SEIT 1597
 ULMS FLÜSSIGES GOLD

Original Original Original Original

Möglichkeiten und Grenzen

Hautexperte Dr. Uwe Wlotzke im Gespräch über die Ästhetik der Haut

Jahrelang war die ästhetische Medizin ein weltweiter Boom-Markt. Der SpaZz sprach mit dem Ulmer Hautexperten Dr. Uwe Wlotzke im Rahmen der neuen Heftserie »Berufseinblicke« über Schönheit, Schönheitsversprechen und neue Behandlungstechniken wie die »Fett-weg-Spritze«.

SpaZz: Herr Dr. Wlotzke, Sie haben kürzlich Ihre Klinikzulassung zurückgegeben und arbeiten nun ausschließlich auf ambulanter Basis.

Dr. Uwe Wlotzke Ja, die neuen Technologien ermöglichen eine schnellere Behandlung des Patienten, und erfordern so zumeist nicht mehr den längeren, stationären Aufenthalt in einer Klinik. Ich nenne da die innovativen Techniken der Laser- und Faltentherapie oder auch des »Fettwegspritzen«.

Ein Begriff, der manchen Übergewichtigen fasziniert wird.

Was verbirgt sich dahinter?

Hier sollte man sich keine Illusionen machen – ein Übergewichtiger muss Kilos abnehmen, die Methodik des »Fettwegspritzen« erlaubt nur, auf Basis punktueller Injektionen eines Sojabohnenextrakts den Abbau von Fettplättchen an bestimmten Stellen wie Kinnpartie oder Knie. Es dient also eher der Konturenverbesserung an Problemzonen, ist zugleich aber ein deutlicher Fortschritt im Vergleich zur bisher praktizierten Fettabsaugungsmethode.



ZUR PERSON:

Dr. med. Uwe Wlotzke, verheiratet, 2 Kinder, Facharzt für Hautkrankheiten

Ist es ein generelles Problem der medizinischen Ästhetikbranche, das dem Patienten zuviel versprochen wird?

Ich denke ja und halte dies für einen Fehler. Ich sehe eine Pflicht zur Aufklärung, Aufklärung über Möglichkeiten und Grenzen, oder gar Risiken von Behandlungen. In den letzten Jahren wurden sicher oft die Möglichkeiten überbetont.

Wie entwickelt sich gegenwärtig der weltweite Markt für medizinische Ästhetik?

Die großen Operationen mit höherem Risiko sind ganz klar rückläufig, die große Euphorie der Vergangenheit ist verflogen. Wir setzen geringer-invasive Techniken mit höherer Patientenakzeptanz dagegen.

Wo setzen Sie da Ihre Schwerpunkte?

Für die Kernkompetenz meiner hautfachärztlichen Leistung stehen wir seit 10 Jahren. Haut und Ästhetik, so auch der Name unseres Instituts, bringt das auf den Punkt. Mit klassischen Schönheitsoperationen habe wir nichts zu tun, das ist nicht unser Feld. Wir bewegen uns an der Schnittstelle von krankheitsbedingter Hautbehandlung und ästhetischen Maßnahmen an der Haut.

Was heißt das konkret?

Wir behandeln mit Laserverfahren Probleme wie Blutschwämme, Feuermale oder Hautveränderungen, die früh erkannt, weiterreichende Krankheitsverläufe wie

Krebs vermeiden können. Aber auch ästhetische Korrekturen wie Enthaarung, oder Faltenbehandlung durch Spritzsubstanzen gehören dazu. Hier geht es den Patienten um jüngeres, schöneres Aussehen. Oder auch die fotodynamische Therapie, wo durch den Auftrag von Cremes eine Hautverjüngung erreicht wird. Übrigens gehören zunehmend Männer zu unseren Patienten.

Wie sieht es mit notwendiger, kosmetisch unterstützender Nacharbeit aus?

Das gehört für uns selbstverständlich dazu, dafür haben wir spezielles Personal. Etwa Akupressur nach Faltenbehandlung zur Muskelentspannung, oder die Lymphaktivierung nach Fettwegspritzen. Wir stehen für ein ganzheitliches Angebot für den relaxten Gesamteindruck.

Muss der Patient das eigentlich selbst bezahlen?

Die Lasertherapie von Blutschwämmen, Feuermalen oder Hautkrebsvorstufen ist mit Einschränkungen versichert. Laserkorrekturen von Hautunregelmäßigkeiten, Faltenbehandlungen oder die Fett-weg-Spritze sind für ästhetische empfundene Störungen Eigenleistung.

Das Gespräch führte Jens Gehlert

INFORMATION

Haut & Ästhetik Dr. Wlotzke GmbH, Rosengasse 17, 89073 Ulm
Telefon 0731 6026060, www.hautundaesthetik.de



Spaß am Tanzen – unsere neuen Kurse

Kids

Ballett für Kinder	So. 06.05.2007	18:00	10 x 90 Min.
	Mi. 02.05.2007	16:00	10 x 45 Min.
Baadingoo - der Ferientanzspaß für Kinder	Mi. 02.05.2007	16:45	10 x 45 Min.
Streetdance Kids - Anfängerkurs	Mi. 02.05.2007	17:30	10 x 45 Min.
	Mo. 07.05.2007	17:30	10 x 45 Min.
Kindertanz für Kindergarten Kinder - 3 - 5 Jahre	Do. 03.05.2007	15:00	10 x 45 Min.
Kids 6 - 8 Jahre	Do. 03.05.2007	16:00	10 x 45 Min.
	Fr. 04.05.2007	14:30	10 x 45 Min.
Kids 4 - 5 Jahre	Fr. 04.05.2007	15:30	10 x 45 Min.
Kids 3 Jahre	Fr. 04.05.2007	16:30	10 x 45 Min.
Kids 6 - 10 Jahre - Tanzkurs für Kinder - Anfänger	Mo. 07.05.2007	15:15	10 x 45 Min.
Jugendliche			
Grundkurse	Mi. 02.05.2007	17:45	10 x 90 Min.
	Do. 03.05.2007	17:30	10 x 90 Min.
	Sa. 05.05.2007	16:00	10 x 90 Min.

	Mo. 07.05.2007	17:30	10 x 90 Min.
Aufbaukurse	Mi. 02.05.2007	17:30	10 x 90 Min.
	Do. 03.05.2007	19:00	10 x 90 Min.
	Fr. 04.05.2007	18:00	10 x 90 Min.
	Sa. 05.05.2007	16:00	10 x 90 Min.
	So. 06.05.2007	18:00	10 x 90 Min.
	Di. 08.05.2007	17:30	10 x 90 Min.
Erwachsene			
Grundkurse	Do. 03.05.2007	20:30	10 x 90 Min.
	Fr. 04.05.2007	19:00	10 x 90 Min.
	Sa. 05.05.2007	20:45	10 x 90 Min.
	So. 06.05.2007	15:30	10 x 90 Min.
	Di. 08.05.2007	20:30	10 x 90 Min.
	Sa. 29.09.2007	20:45	10 x 90 Min.
	So. 30.09.2007	15:30	10 x 90 Min.
	Mi. 03.10.2007	20:30	10 x 90 Min.
Aufbaukurse	Mi. 02.05.2007	20:45	10 x 90 Min.
	Do. 03.05.2007	19:00	10 x 90 Min.
	Fr. 04.05.2007	20:30	10 x 90 Min.
	So. 06.05.2007	19:45	10 x 90 Min.
	Di. 08.05.2007	20:45	10 x 90 Min.

Specials

Boogie I	Do. 03.05.2007	18:00	4 x 60 Min.
Disco-Fox I	Sa. 05.05.2007	19:00	4 x 60 Min.
	Mi. 09.05.2007	20:30	3 x 90 Min.
Salsa I	Fr. 04.05.2007	21:00	4 x 60 Min.
Bauchtanz	Mo. 07.05.2007	21:00	4 x 60 Min.
Samba Special	Mi. 02.05.2007	18:30	3 x 60 Min.
Quickstep Special	Sa. 05.05.2007	15:00	4 x 60 Min.
Wiener Walzer Special	Mo. 07.05.2007	18:15	4 x 60 Min.
Jive Special	Mi. 13.06.2007	18:30	3 x 60 Min.
Tango Special	Sa. 16.06.2007	15:00	4 x 60 Min.
Langsamer Walzer Special	Mo. 18.06.2007	18:15	4 x 60 Min.
ChaChaCha Special	Mi. 04.07.2007	18:30	3 x 60 Min.

Reggaeton

	Mi. 20.04.2007	20:30	3 x 90 Min.
Italofox I	Fr. 04.05.2007	20:00	4 x 60 Min.
Brautpaar und Gäste / Ulm	Fr. 13.04.2007	19:30	2 x 120 Min.
	Sa. 14.04.2007	20:30	2 x 120 Min.
	So. 15.04.2007	13:30	2 x 120 Min.
	Mi. 25.04.2007	20:30	2 x 120 Min.
	Fr. 27.04.2007	18:30	2 x 120 Min.
	So. 06.05.2007	14:00	4 x 60 Min.
	Di. 08.05.2007	18:15	4 x 60 Min.
	Fr. 11.05.2007	19:30	4 x 60 Min.
	Di. 12.06.2007	19:30	4 x 60 Min.
	Sa. 16.06.2007	19:30	4 x 60 Min.
	So. 17.06.2007	14:00	4 x 60 Min.
Di's Dance Club			
Jugendliche bis 18 Jahre - Anfänger	Sa. 16:00	wöchentlich	60 Min.
	Do. 20:00	wöchentlich	60 Min.
Erwachsene - Anfänger	Mo. 10:00	wöchentlich	60 Min.
Weitere Di's Dance Club unter			
www.ten-dance.de			

Großer Frühlings-Galaball

Sa., 28. April 2007
20 Uhr, Donauhalle, Ulm



Mit der amtierenden
Weltmeisterformation Latein
Grün-Gold-Club e. V. Bremen

Tanz- und Showband „Seven up“
und viele weitere Shows...



ADTV Tanzschule TenDance

Neue Straße 103
89073 Ulm

Telefon: 0731 60066
mail@ten-dance.de
www.ten-dance.de

Kartenpreise: 17,- / 27,- / 32,- €
(Abendkasse + 3,- €)

Kartenverkauf in der
ADTV Tanzschule TenDance



Laupheimer Kulturmacher: Bernd Leitner (links) und Alfred Jerg

KULTUR

Der Laupheimer Bürgerstolz

Kulturamtsleiter Alfred Jerg und Kulturhaus-Manager Bernd Leitner im Gespräch

Das Schloss Großlaupheim wurde ab Mitte des Jahres 1999 von der Stadt Laupheim aufwändig saniert und restauriert. Am 6. Juni 2002 war die Eröffnung des Kulturhauses Schloss Großlaupheim, heute hat in den hochwertigen Räumlichkeiten auch das Museum zur Geschichte von Juden und Christen in Laupheim seine Heimat. Der SpaZz im Gespräch mit den Verantwortlichen über Erreichtes und die weiteren Perspektiven einer außergewöhnlichen Kultureinrichtung.

SpaZz: Herr Jerg, war das Kulturhaus Schloß Großlaupheim für die Stadt Laupheim eine gute Investition?

Alfred Jerg: Absolut. Es hat zwar viel Geld gekostet, aber ich bin der Meinung, es war nicht nur ein Schnäppchen, weil es einfach damals gelungen ist, Landesgelder hierher umzulenken, sondern auch deshalb, weil dieses Kulturhaus zwischenzeitlich von unserer Bevölkerung akzeptiert und sehr gut frequentiert und genutzt wird.

Ihre Bilanz nach fünf Jahren Kulturhaus?

Bernd Leitner: Für mich sind es fünf überraschende Jahre gewesen, im positiven Sinne. Am Anfang sprachen wir von 10 – 15.000 Besuchern, heute liegen wir bei knapp 50.000 im Jahr mit 240 Veranstaltungen.

Wie viele Abonnenten gibt es, und woher kommen die Besucher?

Leitner: Wir haben beim Kulturabo 600 Plätze zur Verfügung und haben 540 Abonnenten, d.h. wir müssen noch 60 Karten verkaufen, um ausverkauft zu sein, das ist eine fantastische Zahl. Unser Abo ist altersübergreifend, so können die Leute ihre Abokarte auch mal an die

Tochter weitergeben, wenn sie mal nicht zu »Abba 99« wollen. Die Besucher kommen beim Kulturabo zu 75 % aus der Region Laupheim, bei den Veranstaltungen im freien Verkauf sieht's ein bisschen anders aus: Da haben wir uns im Illertal, Dietenheim, Regglisweiler, Illertissen, Richtung Ehingen, Richtung Biberach und zum Teil auch Richtung Ulm ein gutes Stammpublikum erarbeitet.

Wieviele Firmenveranstaltungen machen Sie im Jahr?

Leitner: Der gewerbliche Anteil bei diesen 240 Veranstaltungen liegt bei ca. 60 %.

Die Akzeptanz beim Ulmer/Neu-Ulmer Publikum?

Jerg: Da haben wir noch Defizite. Das liegt daran, dass wir keinen Zugriff auf den Zeitungsmarkt in Ulm/Neu-Ulm haben. Und da tun wir uns einfach schwer, uns dem Ulmer Publikum präsent zu machen.

Wie spricht die Bevölkerung über ihr Haus?

Jerg: Als damals der Startschuss gefallen ist für die Sanierung des Kulturhauses, da waren weite Teile der Bevölkerung sehr, sehr skeptisch. Diese Einschätzung hat sich total gewandelt. Zwischenzeitlich ist es so, dass dieses Schloss hier ein neues Wahrzeichen der Stadt darstellt. Die überwiegende Mehrheit der Bevölkerung ist zwischenzeitlich richtig stolz auf dieses Haus, auf dieses Schloss und auf dieses Kulturgebäude.

Haben Sie einen guten politischen Rückhalt?

Jerg: Der ist gut. Wirklich gut. Zwischenzeitlich kann es sich kein Gemeinderat mehr – ich will nicht sagen, erlauben – aber vorstellen, dass Laupheim dieses Kulturhaus nicht hat.

Leitner: Ich habe das Gefühl, das wir als Kulturhaus-

Mannschaft von Seiten der Stadtverwaltung und des Gemeinderates einen absoluten Rückhalt haben.

Sie haben hier in Laupheim im Schloss auch das Museum, was hat es damit auf sich?

Jerg: Wir haben hier im Schloss das Museum zur Geschichte von Christen und Juden. Dieses Museum präsentiert die gemeinsame Geschichte der letzten 250 Jahre von einer jüdischen Minderheit und einer christlichen Mehrheit. Laupheim war Ende des 19. Jahrhunderts nach Stuttgart die zweitgrößte jüdische Gemeinde im früheren Königreich Württemberg. Es gibt auch berühmte Laupheimer, z. B. den Jugendstil-Künstler Friedrich Adler, oder Karl Lämmle, der kein geringerer ist als der Gründer von Hollywood, dem hier in diesem Museum eine eigene Abteilung gewidmet ist.

Wieviele Besucher hat das Museum und wie eng arbeiten Sie da zusammen?

Jerg: Eigentlich lässt es sich nicht trennen; Schloss, Kulturhaus und Museum sind eine Einheit. 2006 waren es ca. 7.800 Besucher. Das Museum kostet 3,50 Euro Eintritt für Erwachsene. Wobei wir einen Gruppenbesuch empfehlen, denn für einzelne ist unser Museum relativ schwierig zugänglich. Es gibt einen pädagogischen Arbeitskreis, der Material erarbeitet für Schulbesuche, für unterschiedliche Jahrgangsstufen und Schularten.

ZUR PERSON:

Alfred Jerg, 59 Jahre, seit 40 Jahren bei der Stadt Laupheim, Kulturamtsleiter seit 2001

Bernd Leitner, 37 Jahre, Manager des Kulturhauses Schloss Großlaupheim seit 2001, davor: Radio freeFM, ROXY Kultur in Ulm

Welche Perspektiven gibt es für das Kulturhaus Schloss Großlaupheim noch?

Jerg: Bernd Leitner und ich setzen uns immer Anfang des Jahres zusammen und fragen, kann es eigentlich sein, das vielleicht noch eine Steigerung machbar wäre. Bisher ist es uns gelungen und wir sind hoffnungsfroh, das es auch dieses Jahr so weiter geht, vor allem im gewerblichen Sektor. Dieses Haus ist ja nicht nur für die Kultur reserviert, sondern auch für Veranstaltungen von Institutionen, von Organisationen, von Firmen. Und da sehen wir noch Entwicklungsmöglichkeiten.

Leitner: Solange ich für mich das Gefühl habe, es passiert jedes Jahr etwas Neues, wie z. B. zum ersten Mal diesen Sommer im Rosengarten Open-Air-Theater mit dem Theater Lindenhof an einem Wochenende, solange wird dieses Haus auch leben.

Das Gespräch führten Jens Gehlert und Daniel M. Grafberger



Auch für Firmenveranstaltungen beliebt: Alte Gemäuer stilvoll modernisiert

100 Jahre »Stadt Heidenheim«

Wirt Peter Völzke feiert sein 30jähriges Jubiläum

»Stadt Heidenheim«, so meldet sich Peter Völzke am Telefon. Aber wir sind nicht bei einer Behörde auf der Ostalb, sondern in der legendären Ulmer Kneipe gelandet. Warum heißt die salopp »Heidi« genannte Gaststätte eigentlich »Stadt Heidenheim«? Das ist ein Stück Ulmer Geschichte. 1907, als das Haus gebaut wurde und eine Gaststätte einzog, war Ulm eine Garnisonstadt. Hier trafen sich abends die Soldaten aus Heidenheim. »Damals gab es noch andere Stadtkneipen«, erzählt der Inhaber: »Die ‚Stadt Göppingen‘ heißt heute ‚Zill‘, die ‚Stadt Nürnberg‘ ‚Pepper‘-s. Damals gab es auch die ‚Stadt Crailsheim‘ und die ‚Stadt Aalen‘. Bis heute blieb einzig die linksgerichtete »Stadt Heidenheim« ihrem traditionellen Namen treu. Peter Völzke und seine Frau Heidi begehen dieses Jahr trotzdem nur das eigene Jubiläum. Seit dreißig Jahren betreibt Peter Völzke die Wirtschaft, in der auch die Preise linkssozial sind. Keine Mahlzeit kostet mehr als fünf Euro. Die »Heidi« feiert am 7.7.2007

von 14 bis 24 Uhr auf dem Platz vor der Gaststätte. Es treten die Musiker auf, die man bereits von den beliebten Jam-Sessions am Mittwoch kennt. *mas*



Original: Die Schrift von damals

♥ SpäZzenliebling ♥

Die Tastentage im Zehntstadel Leipzig

Die Tastentage im Zehntstadel Leipzig (28. April bis 11. Mai) sind »berauschend« – das meinen wir ernst! Die Konzertreihe überzeugt jedes Mal voll und ganz und bietet immer auch einige Überraschungen, die man dem Musikmöbel nicht zugetraut hätte. Dieses Mal reicht der Klangbogen von klassischer Klaviermusik wie Chopin oder Beethoven über Boogie-Woogie und Jazz bis hin zu einem Experiment zwischen Piano und elektronischen Geräten. Der aufsehenerregende Klaviervirtuose Herbert Schuch eröffnet das Festival. Hinzufahren lohnt sich auf jeden Fall!



INFORMATION

Wirtschaft zur Stadt Heidenheim, Gaisenbergstraße 32, 89073 Ulm.
Öffnungszeiten: Mo – Do 17 bis 2 Uhr, Fr und Sa 17 bis 3 Uhr, Tel 0731 22885,
www.heidi-ulm.de

Fit in 30 Minuten

Der neuen Fitnessclub »Mrs. Sporty« hat eröffnet

Der Vorverkauf hat bereits begonnen, den kompletten Betrieb nimmt »Mrs. Sporty« am 30. April auf. Ein von Steffi Graf mitentwickeltes Konzept – ausschließlich für Frauen. Inhaber des neuen Clubs in Ulm ist Patrick Otte. Der SpäZz fragt nach seinen Plänen.

SpäZz: Was ist Mrs. Sporty?

Patrick Otte: Mrs. Sporty ist ein Sport- und Ernährungskonzept für Frauen jeden Alters, die mit wenig Aufwand viel erreichen wollen.

Was ist das Besondere?

Das Konzept basiert auf einem 30-Minuten-Training und ist die optimale Kombination aus Kräftigungs- und Konditionsübungen. Mit nur 2-3 Trainingseinheiten pro Woche werden nachweisliche Erfolge erzielt.

Was hat Steffi Graf damit zu tun?

Stefanie Graf ist Gesellschafterin der Mrs.Sporty GmbH und hat das Konzept maßgeblich mitentwickelt.

Warum gerade Ulm?

Es gibt bereits über 50 Mrs. Sporty-Clubs in Deutschland. Der nächstgelegene Club ist in Heidenheim, leider zu weit für viele Ulmerinnen. Daher kommen wir nun direkt in die Ulmer Innenstadt.

Wann können die Frauen zu Ihnen kommen?

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Unser Büro in der Kammachergasse 1 (neben dem Gummibärenland) ist täglich besetzt. Wir haben ein tolles Angebot, man kann sich gern unverbindlich informieren.

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger



Inhaber: Patrick Otte

INFORMATION

Mrs. Sporty, Kammachergasse 1, 89073 Ulm

RADIO7 präsentiert Weltstar P!NK

Live am 22. Juli 2007
auf dem Ulmer Münsterplatz



© Foto: Dave Meyers, Sony BMG

Karten an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Weitere Infos unter www.radio7.de

Das SpaZzenweb

SpaZz Musik- und Büchertipps online lesen

Der SpaZz bleibt modern und erweitert sein Angebot um einen tollen Online-Service. Ab diesem Monat finden Sie auf unserer Website www.spazz-magazin.de jeden Monat neue Bücher- und Musiktipps. Im April legt Ihnen Peter Zwey in unserer Rubrik »Büchertipps« drei Publikationen ans Herz, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Unsere Sparte »Musiktipps« kommt diesen Monat von Rainer Markus Walter, den viele Musikliebhaber als DJ Rémark kennen und seinem Geschmack vertrauen. Die jeweilige Ausgabe können Sie ganz einfach als PDF herunterladen und nach Lust und Laune am Rechner lesen oder selbst ausdrucken. Sollten Sie auch eine Musik- oder Buchentdeckung gemacht haben oder anderer Meinung sein, als unsere Redakteure, so nutzen Sie doch einfach unser SpaZz-Forum, welches Sie ebenfalls unter unserer Internetadresse www.spazz-magazin.de finden.

dmg

Laufen statt Zahlen

Eine Beobachtung der Mitschwaben beim Unternehmertag

Das, das ist die Donauhalle. Hier finden viele lustige Messen statt. Und die kleinen Menschen die darum laufen, das sind die Ulmer. Die Ulmer gehören zu den Schwaben und die sind ganz arg sparsam. Klingt ulkig, ist aber so. Das viel Zeugs, was da vom Himmel fällt, ist Regen. Und es fällt schräg wegen dem starken Wind. Aber die Ulmer sind das Sauwetter gewohnt. Die Ulmer wohnen nämlich in einem Nebelloch. Klingt ulkig, ist aber so. Die Ulmer sind zwar Kummer wie das Wetter und den Messeintritt schon gewohnt, wollen aber lieber trotzdem gar keine anderen Kosten mehr haben. Deswegen parken die Ulmer lieber ganz weit weg, nämlich auf der anderen Straßenseite. Da laufen die Ulmer dann lieber ein paar hundert Meter durch ihr Lieblingswetter, als zwei Euro für den Parkplatz vor der Halle zu zahlen. Klingt ulkig, die sind aber so.

dmg

3x Nachgefragt bei ...



Renate Kögel
Dipl. Sozialpädagogin,
Gleichstellungsbeauftragte für den
Landkreis Neu-Ulm.

1 Eigentlich sollte die Gleichstellung von Mann und Frau längst erfolgt sein. Wie sieht die Realität aus?

Auf den ersten Blick gut: die Gleichstellung ist formal erreicht. Frauen haben inzwischen grundsätzlich die Chance, sich infolge ihrer Bildung und Qualifikation in nahezu alle Berufsfelder vorzuarbeiten – wir haben eine Bundeskanzlerin! Auf den zweiten Blick ist festzustellen, dass noch viel zu tun bleibt. Frauen sind in Entscheidungsgremien immer noch unterrepräsentiert – weibliche Kompetenzen kommen nicht ausreichend zur Geltung. Weitere Verbesserungen für Frauen sind notwendig im Bereich der Verdienstmöglichkeiten, Karrierechancen und den sozialen

Sicherungssystemen – denn derzeit gilt: Armut ist weiblich, besonders allein erziehende Mütter mit ihren Kindern, aber auch Seniorinnen sind betroffen. Häusliche Gewalt stellt ein weiteres Problemfeld dar. Fragt man junge Leute, so wollen die meisten Mädchen und Jungen eine Familie gründen und Kinder haben. Unflexible Arbeitsstrukturen und unzureichende Kinderbetreuungsmöglichkeiten begünstigen nicht mehr zeitgemäße Rollenverteilungen. Die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf, wie es in unseren Nachbarländern gelingt, müssen wir in Deutschland auch erreichen. Bedrückend ist für mich, dass Frauen in vielen Teilen der Welt immer noch weitgehend rechtlos und gesellschaftlich minderwertig eingestuft sind.

2 Was ist das häufigste Problem, mit dem man Sie konfrontiert?

Probleme von Müttern beim Wiedereinstieg in den Beruf und mit der Kinderbetreuung; Benachteiligungen von Frauen; häusliche Gewalt.

3 Mit welchen Problemen kommen Männer zu Ihnen?

Im Einzelfall mit Trennungsproblemen oder weil sie sich bei einer Bewerbung benachteiligt fühlen. Sie kommen viel zu selten mit Nachfrage nach Betreuungsmöglichkeiten für ihre Kinder oder weil sie sich sozial engagieren wollen.

FREIZEIT

Cha-Cha-Cha und Lebensfreude

Der SpaZz im Gespräch mit Mirko Feil, Inhaber der Tanschule Tendance in Ulm

Früher mit dem Image des biedereren Tanzcafés behaftet, heute trendige Szenetreffpunkte und Kommunikationsinseln für hippe Hüftenschwinger. Der SpaZz sprach mit Mirko Feil, Geschäftsführer des Tanzstudios Tendance, über die neue Lust am Tanz.

SpaZz: Was fehlt Ihnen, wie fühlen Sie sich, wenn Sie einige Tage nicht tanzen können?

Mirko Feil: Keine Ahnung! Das kommt eigentlich nie vor, da meine Partnerin und ich auch im Urlaub unserer Tanzleidenschaft frönen.

Was sind derzeit die angesagten Tänze?

Angesagt ist meistens das, was man selber mag. Allgemein sind bei den Tanzschülern Salsa, Wiener Walzer und Cha-Cha-Cha als Tanz des Jahres 2007 besonders »in«.

Wie ist Ihre persönliche Philosophie des Tanzens?

Tanzen ist ein Lebensgefühl, das vieles in sich verkörpert: Spaß und Sport, Bewegung und Musik, Kunst und Ästhetik, Freunde und neue Bekanntschaften, gesunde Bewegung, Stressabbau und Erfolgserlebnis zugleich, individuelle Ausdruck von Lebensfreude

Wie setzen Sie diese in Ihren Kursen um?

In dem man dieses Lebensgefühl vermittelt und den Kursteilnehmern den Weg bereitet, auch all diese Emotionen beim Tanzen zu empfinden. Das Schönste ist für mich, wenn die Kursteilnehmer, die am Anfang eher skeptisch waren, anfangen, das Erfolgserlebnis und den Spaß zu genießen. Zur Umsetzung bedarf es Didaktik, Erfahrung, Verständnis, Menschenkenntnis und Fähigkeiten als Entertainer.

Ist Tanzen auch etwas für ältere Menschen?

Selbstverständlich! Gerade mit zunehmenden Alter kommen die gesundheitlichen Aspekte des Tanzens zum Tragen. Wissenschaftliche Studien beweisen, dass Tanzen hervorragend geeignet ist, Herz-Kreislauf-Erkrankungen vorzubeugen, das Gehirn fit zu halten und sogar Alzheimer vorzubeugen. Im Alter kommen andere Sportarten weniger in Betracht, und Tanzen als ganzheitlicher Sport wird interessanter.

INFORMATION

ADTV Tanzschule TenDance, Neue Straße 103, 89073 Ulm
Telefon: 0731 60066, www.ten-dance.de



ZUR PERSON:

Mirko Feil, geb. 1971, 1988 1. Tankurs, 1991 Abitur, 1994 Diplom-Betriebswirt (BA), 1997 Gründung des Spatzen Tanzsport e. V. (Wahl zum 1. Vorsitzenden), 2000 Gründung und Eröffnung der Tanzschule Ten-Dance

Ist für Jugendliche Tanzen noch Ausdruck von Benimm, Etikette und sozialer Kompetenz, wie es einst war?

Tanzen geht automatisch mit Sozialkontakten einher und so lernen die Jugendlichen ganz nebenbei auch den richtigen »Benimm«. Im Rahmen von speziellen Angeboten wie dem Tanzschuljahr oder dem Antiblamiertprogramm können sich die Jugendlichen auch noch viele weitere »softskills« bei uns in der Tanzschule aneignen. **Was hat sich verändert in deutschen Tanzschulen in den letzten 20 Jahren?**

Tanzschulen sind vielseitiger geworden. Unsere Tanzschüler kommen gerne zum Kurs, zur Party, zum Ball und oft auch einfach, um Freunde zu treffen. Inmitten des hektischen Alltags ist die Tanzschule ein Ort zum Spaß haben, Austoben, Entspannen und die täglichen Probleme mal hinter sich zu lassen.

Das Gespräch führte Jens Gehlert



Ein Bild und seine Geschichte

SpaZz-Serie (1): Vergangenes und Vergessenes – eine Spurensuche

Das Foto zeigt eine Pressekonferenz des Friedensaufrufs Ulm/Neu-Ulm, eines breiten Bündnisses von Parteien und Gewerkschaften, im Jahre 1981 im Café Omar in der Ulmer Oststadt.

Sie fand im Vorfeld der großen Ulmer Demonstration mit 10.000 Menschen gegen die Nachrüstung und die Pershing II-Stationierung der USA in Neu-Ulm statt.

Im Bild ist auch der Plakatentwurf von Otl Aicher zu sehen. 1983 folgte dann die legendäre »Menschenkette« mit 250.000 Personen von Stuttgart über die Alb nach Neu-Ulm. Von links: Burkhard Gräf, Peter Langer, vermutlich ein Vertreter der Aktion von außerhalb Ulms, Lothar Heusohn, Ivo Gönner und vermutlich Edi Hartmann aus Neu-Ulm.

Das Ulmer Espresso-Paradies

Alles, was das Kaffeeherz begehrt: »La Casa del Caffè«



Die Welt des Kaffees: La Casa del Caffè

Wenn man das Geschäft am Kornhaus betritt, schließt man am besten für einige Sekunden die Augen und genießt das in der Luft liegende Aroma der gerösteten Kaffeebohnen. Ulms größte Auswahl an Espressoarten liegt vor Einem: über 60 an der Zahl, insbesondere von kleineren Röstereien. Aber das ist Inhaber Thomas

Winter nicht genug. Seine Idee war es, dem Kaffee-Liebhaber alles zu bieten, was dieser benötigt, um einen Espresso zuhause richtig zubereiten und genießen zu können: Edle Espressomaschinen, Vollautomaten, aber auch einfachste Varianten. Dazu Tassen, Deko-Artikel, Süßwaren und vieles mehr. Ein pures Ladengeschäft war Winter aber noch immer zu wenig, und so richtete er eine Espresso-Bar ein. Hier kann man dann zum Beispiel gleich ein Tässchen der Marke »illy« genießen oder der Empfehlung des »Espresso der Woche« folgen. Das ganze zu italienischen Preisen – ein Espresso kostet 1,20 Euro. Die Kunden wissen neben dem Preis vor allem die Qualität zu schätzen und attestierten Winter den besten Cappuccino in Ulm. dmg

INFORMATION

La Casa del Caffè, Kornhausgasse 2, 89073 Ulm
Tel. 0731 3749934, www.casacaffè.de

Die

XINEDOME

Kinoseite

von Daniel M. Grafberger

Er ist wieder da!

»Mr. Bean macht Urlaub« Start am 29. März

Komikerlegende Rowan Atkinson kehrt mit seiner erfolgreichsten Figur auf die große Leinwand zurück. Und diesmal hat er es auf Cannes abgesehen. Mr. Bean hat den dauernden englischen Regen satt, urlaubsreif und mit seiner Videokamera im Handgepäck zieht er eine Spur der Verwüstung durch Südfrankreich und schafft es dabei sogar in den Wettbewerb der Filmfestspiele.

Zusammen mit dem Xinedome verlosen wir 6 Mr. Bean Packages! Diese enthalten je zwei Freikarten, einen Bean-Button und ein Poster. Sie müssen nur unsere Preisfrage beantworten: Wie heißt der Darsteller von Mr. Bean? Einfach eine E-Mail mit der richtigen Antwort bis 12.04. an verlosung@spazz-magazin.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Filmtipp

»Born to be wild – saumässig unterwegs«

Born to be wild – dass dieser alte Biker-Spruch noch mal zu ihrem Lebensmotto werden sollte, hätten sich Woody, Doug, Bobby und Dudley in ihren wildesten Träumen nicht ausgemalt!

Denn eigentlich geht im ruhigen Vorstadtleben der ungleichen Freunde alles seinen geregelten Gang, bis die vier Herren im besten Alter beschließen, der langweiligen Routine den Rücken zu kehren und den bequemen Fernsehsessel gegen einen anständigen Feuerstuhl auszutauschen. Schließlich darf die Welt schon sehen, was noch in ihnen steckt! Doch was, wenn die Welt dies gar nicht sehen will? Die »Del Fuegos« jedenfalls, eine echt harte Motorrad-Gang, sind alles andere als begeistert über die Bekanntschaft der Möchtegern-Easy-Rider...

INFORMATION

Ein Film von Walt Becker. Mit John Travolta, Tim Allen, Martin Lawrence, William H. Macy u.a., Start am 19. April.

TERMINE

Sonntag | 01.04.2007 | 15 Uhr
Preview »Die wilden Hühner und die Liebe«

Mittwoch | 04.04.2007 | 20 Uhr
Preview »300«

Ferienzeit | 30.03. – 15.04.2007
täglich bis 18.30 Uhr
Für Kinder und Schüler alle Tickets 4 Euro bzw. 6,50 Euro inkl. kl. Softgetränk und kl. Popcorn

Das aktuelle Programm und viele weitere Informationen unter www.xinedome.de

Ferienzeit ist Kinozeit

Kinder und Schüler sparen bis 18:30 Uhr

In den Ferien ist Kino genau das Richtige! Und für Kinder und Schüler sind die Vorstellungen im Xinedome dann wirklich günstig. Da kostet die Karte unter Vorlage eines Schülerausweises nur 4 Euro. Im Paket mit einem kleinem Softgetränk und einer kleinen Tüte Popcorn nur 6,50 Euro. Wichtig: Die Vorstellung muss bis 18:30 Uhr beginnen.

Gutschein für 1 Euro Ermäßigung auf Ihre Kinokarte *
 gültig vom 01. bis 30. April 2007
 * nicht kombinierbar mit anderen Rabatten.



Abdruck der Pläne mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers SWU Verkehr GmbH, Ulm © Digitale Kartografie Frank Ruppenthal, Karlsruhe



Ihr Fahrplan für unterwegs. Reinsurfen und losfahren. Einfach mal testen – www.swu-verkehr.de.

Anonyme AIDS-Beratung
Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20



WOHIN ZUM ESSEN?
Der Restaurantführer 2007 ist im Buchhandel, in ausgewählten Zeitschriftenverkaufsstellen oder über www.ksm-verlag.de erhältlich.

KULINARISCH • KRITISCH • UNTERHALTSAM

Häuser '07 BLEICHER

- einzigartige Architektur
- Landschaftsplanung und Innenarchitektur
- Massiv und in Holz
- garantierter Festpreis
- Energiepass nach DENA
- Förderfähig 60/40/Passiv

✓ AKÖH Positivliste
✓ Gütesiegel und Pass
✓ RAL-zertifiziert
✓ ÖKO TOP gelistet!

HausKultur.
Faszination Lebens(t)raum
Tel. (0731) 9213443
www.hauskultur.de

SUPRANATIONAL HOTELS COMFOR Hotels

Frauenstraße
Frauenstraße 51
89073 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 96 49-0
Fax (07 31) 96 49-499

Blaubeurer Straße
Blaubeurer Straße 35
89077 Ulm-Donau
Telefon (07 31) 93 49-0
Fax (07 31) 93 49-499
www.comfor.de

Hotel garni beim Neuthor

Nichtraucherhotel
Neuer Graben 17
89073 Ulm-Donau
Tel. (07 31) 97 52 79-0
Fax (07 31) 97 52 79-399
www.hotel-neuthor.de

Szene 23
fotografie
Portrait Bewertung Hochzeit
Individuelle Öffnungszeiten

0731/175 66 300 www.foto-szene23.de

Telefon war gestern
www.ulm-pizza.de
So bestellt man heute!

Ulms Lieferdienste auf einer Seite

Im kleinsten Schuhladen in Ulm gibt es die größte Auswahl!
kostenloser Bestellservice!
BIRKENSTOCK
Wir haben ständig über 1000 Paar am Lager
H.Trips - Meisterbetrieb - Ulm - Hahnengasse 7
Di., Do., und Fr. 9-12.30h 14.30-18h
Samstags 10.-13.00 h - Tel. 0731/28654

selection!
25 außergewöhnliche Geschäfte im Portrait
www.ksm-verlag.de



Er braucht viel Fett.

Sie nicht.

Wir informieren Sie gern ausführlich und unverbindlich über die neuen Methoden der Körperkonturierung.

Weitere Schwerpunkte:
 - Geringinvasive Faltentherapien
 - High-Tech-Laserverfahren
 - Laser-Haarentfernung
 - Medizinische Kosmetik
 - Shiatsu und Akupressur

Haut & Ästhetik
Dr. Wlotzke GmbH
Rosengasse 17 | 89073 Ulm
fon 0731.602 60 60
www.hautundaesthetik.de
info@hautundaesthetik.de

VERANSTALTUNGSTIPPS des Monats April

12. April, 20.00 Uhr

Antonio Andrade & Fiesta Flamenco: Noches de Amor
Zehntstadel Leipheim



Liebe und Leidenschaft, Stolz und Sterblichkeit – die Schlagworte des Flamenco. Was Andrade und sein siebenköpfiges Ensemble aus Sevilla präsentieren hebt sich von anderen ab. Andrade gelingt es, eine Perspektive zu schaffen, die die andalusische Kunstform zeitgemäß und in allen Facetten flexibel zeigt – prall gefüllt mit Emotionen und perfekt in der Ausführung. Die Zuschauer erwartet eine ausdrucksvolle Gitarre, tiefgründiger und kraftvoller Gesang, vor allem aber zeitgenössischer, authentischer und temperamentvoller Tanz.

16. April, 20.00 Uhr

Meisterkonzert: Konrad Elser
Kloster Blaubeuren



Im Dorment des Klosters Blaubeuren findet am 16. April im Rahmen der Internationalen Blaubeurer Kammerkonzerte das Meisterkonzert mit dem Solisten Konrad Elser am Klavier statt. Als Solist und Kammermusikpartner im Ensemble kann Elser auf eine umfangreiche Konzerttätigkeit im In- und Ausland zurückblicken. In Blaubeuren werden Werke von F. Schubert (Sonate A-Dur, D 959), F. Liszt (Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen), J. Brahms (Händel-Variationen) gespielt.

18. April, 20.00 Uhr

Vince Ebert
Wissenschafts-Kabarett, Roxy Ulm



»Urnkaller – Physik ist sexy«, gibt Antworten auf Fragen, die wir nie hatten: Wir benutzen Handys mit Kamera, integriertem Pürrierstab und Duschhaube, aber die einfachsten naturwissenschaftlichen Fragen können wir nicht beantworten: Wieso wird es nachts dunkel? Weshalb pfeift ein Wasserkessel? Und warum sollte man keinen gelben Schnee essen? – Vince Ebert weiß es. Vince Ebert rechnet alles sauber durch und zündet ein physikalisches Feuerwerk zwischen Parakabarettismus und Humorstatik. Ob Raum oder Zeit, ob Himmel oder Hölle – Physik ist sexy!!!

21. + 22. April

10. Internationale Laupheimer Fototage



Zum Jubiläum wird der Standort gewechselt und so finden die Fototage im gesamten Schloss Großlaupheim eine neue Heimat. In Laupheims guter Stube präsentiert der Laupheimer Fotokreis Fotoausstellungen, Vorträge, Schauen, CD-Präsentationen, Workshops, die große Fotobörse und viele Informationen zum Thema Fotografie. Als Gäste können u.a. der Fotoclub aus Győr (Ungarn), Michael Weber (Sportfotografie), Dietmar Nill (Wilder Osten), Thomas Stephan (Geo Fotograf), namhafte Fotofirmen und Verlage zu den Fototagen begrüßt werden.

im April

Ballettabend
McManus/Haffner/Plucis
Ballett, Theater Ulm



Andris Plucis, Thomas McManus und Nik Haffner sind die drei Choreographen des Abends. Die drei Choreographien dieses Ballettabends mit Orchester haben keine Handlung im eigentlichen Sinne, doch es reihen sich Personenkonstellationen aneinander, die jeder Zuschauer mit bestimmten Erlebnissen assoziieren kann. So ergeben sich Schlaglichter und das Publikum fühlt sich wie in einem Café sitzend, aus dessen Fenster man Menschen und Begegnungen beobachten kann. Jeder Einzelne wird daher mit einem anderen Bild und mit einem anderen Eindruck aus dem Abend gehen.

im April

Hamlet 4You
Theater, AuGuS-Theater Neu-Ulm



Friedrich träumt den Traum aller Schauspieler: einmal Hamlet spielen. Dumm nur, dass ihm dafür mit Johanna nur eine einzige Kollegin zur Verfügung steht, und die schwärmt noch dazu eher für Musical und Operette. Trotzdem unternehmen die beiden den Versuch, das Stück auf die Bühne zu bringen und stellen sich den großen und kleinen Fragen des Lebens: Geist oder Nichtgeist, Hamlet oder Laertes, Singen oder Nichtsingen, Coke oder Pepsi... Sein oder Nichtsein? Oder wie oder was? Shakespeare würde applaudieren.

REGELMÄSSIG

täglich 10:00 + 14:30, sonn- und feiertags 11:30 und 14:30, **Stadtführung**, mit Berücksichtigung des Münsters, Altstadt, Rathaus, Donau, Fischerviertel

Mo - Sa 10:00, **Führung 'Mächtige Klänge'** (nach der Stadtführung erleben Sie im Ulmer Münster noch ein Orgelkonzert)

Di + Do, 19:30 Uhr (außer Fei), **Stadthaus, Abendbummel durch die Ulmer Altstadt**

1.+3. So, 14 Uhr, **Donauschwäbisches Zentralmuseum, Führung durch die Dauerausstellung**

Sa, So und Fei 10 – 17 Uhr, **Kloster Wiblingen, Stündl. Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal**

1. So 14 Uhr: **Botanischer Garten Uni Ulm, Gewächshausführung**

1. So, 14:30, **Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg**

Mi, 19 Uhr, **Museum der Brotkultur, Kostenlose Abendführung**

So, 14:00, **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte**

Sa, 11 Uhr, **Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik**

Fr, 14-tägig, 19:00, **Elisa Seniorenstift, Hausmusikabend**

tägl. ab 19 Uhr, **Café im Stadthaus, Café für jede Tonart**

Sauschdall, Mo, 20, **Game & Jazz Lounge, Do, 21 Uhr DoTaBo**

2. So, 10-13 Uhr **WeststadtHaus, Frühstückstreff für Frauen**, letzter Mo, 14-16 Uhr, **Seniorentreff**

Sa 21-2 Uhr, **Treffpunkt Fort Eselsberg**

CAT, Do, 21 Uhr **DoTaBo**, 1. Fr, 22 Uhr, **ReptilHouse**

Poesie-Telefon 0731/161-4747, wechselnde Beiträge

Roxy, Sa 23 Uhr, **Tanzfabrik**

Mi+Sa, 7-13 Uhr, **Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt**

tägl.: 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr, **Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel**

Messen / Märkte

Mineralien- und Fossilienbörse
14.04. - 15.04.2007, Ulm-Messe

hobbyKREATIV Messe
14.04. - 15.04.2007, Donauhalle

IN ambiente exclusiv
27.04. - 29.04.2007, Ulm-Messe

25 Jahre Veteranen-Fahrzeug-Freunde Ulm / Neu-Ulm e.V.,
28.04. - 29.04.2007, Auto Wuchenauer

Termine bitte bis zum 10. des Vormonats an die Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH
Neue Straße 45, 89073 Ulm
Tel. 0731 161-2821
Fax 0731 161-1646
boley@tourismus.ulm.de

Sonstiges

Kinderbahn
02.04. - 14.04.2007, Blautal Center Ulm

Luftkuss
26.04. - 24.06.2007, Friedrichsau

Neu-Ulmer Volksfest, 27.04. - 13.05.2007, Volksfestplatz Neu-Ulm

neue musik im stadthaus: balkan
17.04. - 29.04.2007, Stadthaus Ulm

JamLan VII
27.04.2007 - 29.04.2007, Café Jam

So 01

KONZERTE

Benefizkonzert für den Hospiz-Neubau, 11:00, Stadthaus Ulm

4.Philharmonisches Konzert
11:00, Theater Ulm

In & Out
17:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Johannes Passion von J.S. Bach
18:00, Pauluskirche

Die große Reise, 19:00, Stadthaus Ulm

Masha Bijlsma Band
20:00, Zehntstadel Leipheim

Ikarisches Ensemble
21:00, Jazzkeller Sauschdall

THEATER / TANZ

Ritter Firl Franz jagt das Schlossgespenst', 11:00 + 13:00, Kindertheater-Werkstatt Ulm

Rigoletto, 14:00, Theater Ulm

Die zweite Prinzessin, 16:00, Roxy

Die Belehrer - 'Zunder gibt es immer wieder', 19:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Führung durch die Ausstellung 'Berliner Impressionismus'
11:30, Edwin Scharff Museum

Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg, 14:00, Fort Oberer Kuhberg

Mo 02

THEATER / TANZ

Die Belehrer - 'Zunder gibt es immer wieder', 19:00, Roxy

Open Stage, 19:30, Theater Ulm

Di 03

KONZERTE

4.Philharmonisches Konzert
14:00, Theater Ulm

Darrell Nulisch feat. Johnny Moeller
20:30, Begegnungsstätte Charivari

THEATER / TANZ

Das Fest, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Osterbacken für Kinder
14:00, Museum der Brotkultur

Götter im Brunnen - Die keltische Viereckschanze, 19:00, Archäologisches Museum Neu-Ulm

Mi 04

KONZERTE

Semino Rossi, 20:00, Donauhalle

THEATER / TANZ

Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Anzeigen

Stadthaus mit Charme in Ulm



7 Zimmer, 141 m² Wohnfläche

In ruhiger Innenlage von Ulm befindet sich dieses charmante Zweifamilienhaus mit ausgebautem Dachgeschoss. Die Türen im Erdgeschoss, das Geländer im Treppenhaus sowie die Statue der Madonna am Haus sind Arbeiten des bekannten Bildhauers Friedrich Zimmermann. Bahnhof und Münsterplatz sind zu Fuss in ca. 5 Minuten erreichbar. Von der Dachterrasse hat man eine schöne Aussicht auf Ulm.

Objekt-Nr. 2359 **EUR 389.500.-** **TENTSCHERT**
(mehr dazu im Internet) Immobilien IVD

Griesbadgasse 16, 89073 Ulm, Tel. 0731 6021166
Fax 0731 6021379, info@tentschert.de, www.tentschert.de

Kartenservice

Traffiti-SWU-Kundencenter
Münsterplatz 50, im Stadthaus,
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

Südwest Presse
Ulmer diagonale, Bahnhofstr. 17
Tel. 0731 156-855

Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

Ticket Box
Junge Ulmer Volksbank
Rosengasse 15, Ulm

ULRICHSBIER

DAS EINZIGARTIGE

www.bergbier.de · Info@bergbier.de

Tunti Frutti - 'Bei Auftritt Mord'
20:15, KCC Theater

Die Wanze, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Österreichisches Basteln für Kinder
15:00, Naturkundliches Bildungszentrum

Weickmanns Wunderkammer
18:00, Ulmer Museum

**Führung durch die Ausstellung
Hildegard Knef**, 19:00, Stadthaus Ulm

Fr 06

KONZERTE

**Johann Sebastian Bach: Matthäus-
passion**, 15:00, Ulmer Münster

THEATER / TANZ

Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Langer Stadthausabend
Stadthaus Ulm

Italienischer Kreuzweg
18:00, Rathausplatz Neu-Ulm

Sa 07

KONZERTE

**Christliche Kirche Ecclesia Ulm Ado-
nia-Teens-Chor, Musical-Tournee
2007**, 20:00, Edwin-Scharff-Haus

Subtone, 21:00, Jazzkeller Sauschdall

SPORT

ratiopharm Ulm - BG Karlsruhe
19:00, Sportzentrum am Kuhberg

THEATER / TANZ

Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Die Liebe zu den Drei Orangen
19:00, Theater Ulm

Schrottengel, 19:30, Theater Ulm

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Russische Nationalpost
20:00, Theaterei Herrlingen

Tunti Frutti - 'Bei Auftritt Mord'
20:15, KCC Theater

**Qué será, será ... What ever will be,
will be?**
20:15, Theater in der Westentasche

So 08

KONZERTE

Orgelkonzert mit Friedrich Fröschle
11:30, Ulmer Münster

THEATER / TANZ

Kasperle trifft den Osterhasen
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Fithea-Figurentheater
15:00 + 19:00 Uhr, Theater Ulm

Sweeney Todd, 19:00, Theater Ulm

Mo 09

SPORT

SSV Ulm 1846 - Bahlinger SC
15:00, Donaustadion

THEATER / TANZ

**Gackitas Ei - Topolino Figurentheater
für Kinder ab 4 Jahre und Familien**
15:00, Musikschule Neu-Ulm

Rigoletto, 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Österreichisches Basteln für Kinder
11:00, Naturkundliches Bildungszentrum

**Ulmer Extras: '... wie eine Stimme
vom Himmel schallt die Glocke
durch Stadt und Land'**
15:00, Tourist-Information, Stadthaus

Di 10

KONZERTE

Busta Rhymes Konzert
20:00, Donauhalle

THEATER / TANZ

Ballettabend, 20:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Südtirol - Land an Eisack und Etsch
14:30, Haus der Begegnung

Informationsvortrag
17:45, Edwin-Scharff-Haus

Mi 11

THEATER / TANZ

**Kasperle und die schlaflose Prinzes-
sin**, 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Hamlet 4 You
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Ballettabend, 20:00, Theater Ulm

Das Fest, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Frühlingsbacken für Kinder
14:00, Museum der Brotkultur

**Blauer Mittwoch - Kinderkino: 'He-
xen aus der Vorstadt'**
15:00, Begegnungsstätte Charivari

**Südwest Presse Forum - Dr. Thomas
Stoll**, 20:00, Stadthaus Ulm

Do 12

THEATER / TANZ

**Kasperle und die schlaflose Prinzes-
sin**, 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

**Antonio Andrade & Fiesta Flamenca:
Noches de Amor**
20:00, Zehntstadel Leipheim

Schrottengel, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

**Führung durch die Ausstellung 'Ber-
liner Impressionismus'**
18:00, Edwin Scharff Museum

Fr 13

KONZERTE

Unprinted, 20:00, Roxy

Rockbar, 22:30, Roxy

THEATER / TANZ

**Kasperle und die schlaflose Prinzes-
sin**, 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Bestell den Milchmann ab
20:00, Theaterei Herrlingen

Ballettabend
20:00, Theater Ulm

Lola Blau
20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
15:30, Zentralbibliothek

Paare - Zufall oder Chance?
19:00, Volkshochschule Ulm

Sa 14

KONZERTE

Meister Eckart & Zarate
21:00, Café Brazil, Erbach

MESSEN / MÄRKTE

Second-Hand-Modemarkt
11:00, Ulm-Messe

THEATER / TANZ

Clown Clip's Wunschgeschichten
15:00, Begegnungsstätte Charivari

**Kasperle und die schlaflose Prinzes-
sin**
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Rigoletto
19:00, Theater Ulm

Fünf Goldringe
19:30, Theater Ulm

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Bestell den Milchmann ab
20:00, Theaterei Herrlingen

**Qué será, será ... What ever will be,
will be?**
20:15, Theater in der Westentasche

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

**Psychopharmaka, Parkinson-Erkrankung,
Schwindel**
10:00, Stadthaus Ulm

**Ulmer Extras: 'Martin Scheible - Ul-
mer Bildhauer im vergangenen Jahr-
hundert (Teil 1)'**
15:00, Tourist-Information, Stadthaus

Ü 30 Platin Party
22:00, Wiley Club

So 15

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

Internationale Alpaka - Show Ulm
09:00, Ulm-Messe

**Ausstellungseröffnung: 'Unser Land -
unser Leben - unsere Zukunft'**
11:00, Haus der Begegnung

KONZERTE

Orgelkonzert im Münster
11:30, Ulmer Münster

**Konzert der Reihe Kammertöne - Pic-
colo, Kontrabass & Co.**
17:00, Haus der Begegnung

**Candle-Light-Dinner-Konzert mit
Voice 4 U**, 19:00, Wiley Club

Sido, 20:00, Roxy

Kathrin Lemke Quartett
20:00, Jazzkeller Sauschdall

SPORT

**ratiopharm Ulm - Eisbären Bremer-
haven**, 16:00, Sportzentrum am Kuhberg

THEATER / TANZ

Matinee Die Krönung der Poppea
11:00, Theater Ulm

**Kasperle und die schlaflose Prinzes-
sin**, 15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Die Delfinreiterin, 16:00, Roxy

Ballettabend, 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

**SWR Kulturforum: Die schönen Stel-
len in der Musik - die Angst des
Komponisten vor der Melodie**
11:00, Stadthaus Ulm

Weickmanns Wunderkammer
11:00, Ulmer Museum

**Führung durch die Ausstellung 'Ber-
liner Impressionismus'**
11:30 + 14:30, Edwin Scharff Museum

**Kloster Wiblingen Sonderführung
Dem Abt aufs Dach gestiegen**
14:00, Kloster Wiblingen

Offene Museumswerkstatt für Kinder
14:00, Edwin Scharff Museum

Mo 16

KONZERTE

Meisterkonzert
20:00, Kloster Blaubeuren

**Candle-Light-Dinner-Konzert mit
Voice 4 U**, 20:00, Wiley Club

THEATER / TANZ

Open Stage, 19:30, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Kloster Wiblingen - Kinderführung
15:00, Kloster Wiblingen

gesund ungesund, 18:30, Stadthaus Ulm

Di 17

THEATER / TANZ

Open Gig, 19:30, Theater Ulm

Fritz Rau, 20:00, Roxy

Fahrenheit 451, 20:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

**Zivilgesellschaftliche Entwicklung in
China**, 20:00, Volkshochschule Ulm

Mi 18

KONZERTE

**Bachorchester des Gewandhauses
Leipzig**, 20:00, Congress Centrum Ulm

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Hamlet 4 You
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Vince Ebert, 20:00, Roxy

Ballettabend, 20:00, Theater Ulm

Alles muss raus, 20:15, KCC Theater

Vaterlos, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

**Blauer Mittwoch - Kreativwerkstatt:
Komm in unser Hexenhaus**
15:00, Begegnungsstätte Charivari

Rügen im Wechsel der Jahreszeiten
17:00, Volkshochschule Ulm

**Ulmer Denkstätte Weiße Rose - Dau-
erausstellung 'wir wollten das ande-
re'**, 18:00, Volkshochschule Ulm

Kostenlose Abendführung
19:00, Museum der Brotkultur

Nanotechnologie in unserem Alltag
20:00, Volkshochschule Ulm

**Film: Verführerischer Mond /
Director's Cut (Feng yue)**
20:00, Volkshochschule Ulm

**Udo Ulfkotte liest aus 'Heiliger Krieg
in Europa'**
20:15, Buchhandlung Gondrom

Do 19

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

**Eröffnung im Studio Archäologie:
'Das Tottenfeld'**, 18:00, Ulmer Museum

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Premiere Die Krönung der Poppea
20:00, Theater Ulm

Alles muss raus, 20:15, KCC Theater

Lernbericht/Plumpsack
20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Fliegen
15:30, Stadteibibliothek Eselsberg

Vorlesen und Basteln: 'Fritz Frosch'
15:30, Zentralbibliothek

dzokki-Treff (Jugendgruppe)
17:00, Volkshochschule Ulm

Weickmanns Wunderkammer
18:00, Ulmer Museum

**... die Bindung an Bewohnbarkeit,
Repräsentation, Zeremoniell, Ökono-
mie. Anmerkungen zum Haus Witt-
genstein**, 19:30, Stadthaus Ulm

**DZOK-Treff: Nationalsozialismus da-
mals und heute**
20:00, Volkshochschule Ulm

**Learning von China - das Tao der
Stadt. Die Gestalt der Stadt**
20:00, Volkshochschule Ulm

Semester Opening Party
22:00, Su.Casa (im Xinedome)

Fr 20

AUSSTELLUNGEN / MUSEEN

**Ausstellungseröffnung: Konrad
Balder Schöffelen - Der Narrenhut**
19:00, Künstlerhaus

KONZERTE

Thomas Siffing Trio
21:00, Jazzkeller Sauschdall

Konzert zu China
21:00, Volkshochschule Ulm

SPORT

SSV Ulm 1846 - TSG Hoffenheim II
19:30, Donaustadion

THEATER / TANZ

Kasperle und Kroko im Zauberwald
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Und, ha, gfallts Ihnen?
20:00, theaterWerkstatt Ulm

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Nächstes Jahr - Gleiche Zeit
20:00, Theaterei Herrlingen

Anzeige

Anzeige

Beziehungen und kein Ende - das Kultstück aus Berlin

CAVEMAN

Du sammeln - ich jagen

ROXY

25.-27.04.07

KULTUR IN ULM

Schillerstr.1/12 | Ulm | Tel: 0731.968620 | www.roxy.ulm.de | mail@roxy.ulm.de



arena Berlin und
Theater Mogul
präsentieren

CAVEMAN
DU SAMMELN. ICH JAGEN!

Das wichtigste Instrument unseres Sprachtrainings:



Wir haben das richtige Sprachprogramm für Sie. Wählen Sie aus:

- Total Immersion®: schnell & effektiv
- Einzelunterricht: individuell & flexibel
- Crashkurse: intensiv & kompakt
- Gruppenkurse: preiswert & lebendig

Konkrete Kursdaten für Ihre
Stadt unter www.berlitz.de

Jetzt anrufen
oder einfach
im Internet
informieren!

Berlitz

www.berlitz.de
© Berlitz Deutschland GmbH 2005

Erfolg durch aktives Sprechen!
89073 Ulm • Münsterplatz 6
Telefon: 0731/1 76 25 20



TastenTage 2007



Sa 28.4. / 19.00 Uhr

Peter Vogel

Klangobjekte: Vernissage im Rahmen der Festivaleröffnung

Sa 28.4. / 20.00 Uhr

Herbert Schuch

Franz Schubert, Robert Schumann / Klassik

Mo 30.4. / 20.00 Uhr

Enrico Pieranunzi & Rosario Giuliani

Hommage an Thelonious Monk / Jazz

Fr 4.5. / 20.00 Uhr

Rei Nakamura & Peter Vogel

Präpariertes Klavier & Live-Elektronik

So 6.5. / 20.00 Uhr

Axel Zwingenberger

Boogie-Woogie-Piano

Fr 11.5. / 20.00 Uhr

Georg Michael Grau

Junge Talente / Klassik

Die Impro-Show mit den 'Showbud-dies', 20:00, Volkshochschule Ulm

Ballettabend, 20:00, Theater Ulm

Alles muss raus, 20:15, KCC Theater

Das Fest, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
15:30, Zentralbibliothek

Filmpremiere: 'moving Records for the Spinn', 20:00, Roxy

Ulrich Ritzel – Autorenesung
20, Stadtbücherei, Erbach

Sa 21

KONZERTE

Abendkonzert, 19:00, Ulmer Münster

Balkania, 19:30, Stadthaus Ulm

Frühjahrskonzert des Musikvereins Söflingen, 20:00, Kornhaus

MESSEN / MÄRKTE

3. Kleinbrauemarkt
11:00, Münsterplatz

THEATER / TANZ

Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle, 12:00, Brauerei Gold Ochsen

Kasperle und die Suche nach Schnuffi, 13:30, Brauerei Gold Ochsen

Kasperle und die schlaflose Prinzes-sin, 15:00, Brauerei Gold Ochsen

Kasperle und der Schatz in der Räu-berhöhle, 16:30, Brauerei Gold Ochsen

Die Krönung der Poppea
19:00, Theater Ulm

Schrottengel, 19:30, Theater Ulm

Nächstes Jahr - Gleiche Zeit
20:00, Theateri Herrlingen

Und, ha, gfallts Ihnen?
20:00, theaterWerkstatt Ulm

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Alles muss raus, 20:15, KCC Theater

Qué será, será ... What ever will be, will be?, 20:15, Theater in der Westent- tasche

Die Wanze, 23:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

10. Internationaler Laupheimer Foto- tage
10:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

NABU Kindergruppe, 14:00, Bushalte- stelle Linie 3 Uni Ulm West

Ulmer Extras: 'Verwehte Spuren'
14:30, Tourist-Information, Stadthaus

So 22

KONZERTE

Orgelkonzert im Münster
11:30, Ulmer Münster

Kirchenkonzert
17:00, Basilika Ulm-Wiblingen

5. Kammerkonzert, 19:30, Theater Ulm

THEATER / TANZ

Hans im Glück - Topolino Figurenten- ier für Kinder ab 4 Jahre und Fami- lien, 15:00, Musikschule Neu-Ulm

Puppentheater Schlabbergosch 'Kas- perl geht angeln'
15:00, Schillerschule Erbach

Kasperle und Kroko im Zauberwald
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Im Land der Drachen, 16:00, Roxy

Die Orestie, 19:00, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

NABU-Führung
08:30, Treffpunkt Herdbruckerstraße

10. Internationale Laupheimer Foto- tage
10:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Rumänientag, 11:00, Donauschwä- bisches Zentralmuseum

Führung durch die Ausstellung Hildegard Knef, 11:30, Stadthaus Ulm

Mo 23

THEATER / TANZ

Open Stage, 19:30, Theater Ulm

Open Stage, 20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Bilderbuchkino: 'Ein Buch für Bruno'
15:30, Zentralbibliothek

Treffpunkt Musik: George Enescu
17:00, Volkshochschule Ulm

Literarisches Podium zum Welttag des Buches
20:15, Buchhandlung Gondrom

Di 24

KONZERTE

Esther Bertram & Marlon Klein
20:00, Roxy

THEATER / TANZ

Das Fest, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

NABU-Mitgliederversammlung, 19:30, Clubgaststätte der Ulmer Kanufahrer

Hat der Gottesgedanke im Naturwis- senschaftlichen Denken Platz? - Ein Physiker zum Gottesbild
19:30, Haus der Begegnung

Märchen um den Lotustanz
20:00, Begegnungsstätte Charivari

Chinas Tibet? Der Kampf ums Überle- ben einer alten Kultur
20:00, Volkshochschule Ulm

Mi 25

KONZERTE

7. Kammerkonzert
19:30, Musikschule der Stadt Ulm

THEATER / TANZ

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Hamlet 4 You
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Nächstes Jahr - Gleiche Zeit
20:00, Theateri Herrlingen

Caveman, 20:00, Roxy

Märsche, 20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Blauer Mittwoch - Mit allen Sinnen: In der Hexenküche
15:00, Begegnungsstätte Charivari

Städtebilder aus der Lombardei
17:00, Volkshochschule Ulm

Kostenlose Abendführung
19:00, Museum der Brotkultur

Balkan? Balkan!, 20:00, Stadthaus Ulm

Do 26

KONZERTE

Forum Gitarre Gesprächskonzert
19:30, Musikschule der Stadt Ulm

THEATER / TANZ

Suse Gackeldei und ihre Freunde
15:00, Luftikus

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Caveman, 20:00, Roxy

Ballettabend, 20:00, Theater Ulm

Urban Priol
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Alles muss raus, 20:15, KCC Theater

Lernbericht/Plumpsack
20:15, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ulmer Extras: 'Wo in Ulm Kultur ent- steht: Ein Blick hinter die Kulissen und die Geschichte des ältesten Kommunaltheaters in Deutschland'
14:00, Theater Ulm

Spielenachmittag
15:00, Zentralbibliothek

Die Dornburger Kamingespräche
19:30, Volkshochschule Ulm

Taube, Schafe und Delfine
19:30, Haus der Begegnung

Kids online
20:00, Begegnungsstätte Charivari

Qualität in Architektur und Stadtge- staltung - Die experimentelle Avant- garde in der Architektur der Nieder- lande, 20:00, Volkshochschule Ulm

Fr 27

KONZERTE

Tanzbar, 22:30, Roxy

THEATER / TANZ

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Großer Internationaler Volkstanza- bend, 19:00, Haus der Begegnung

Die Kleinbürgerhochzeit
20:00, theaterWerkstatt Ulm

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Nächstes Jahr - Gleiche Zeit
20:00, Theateri Herrlingen

Caveman, 20:00, Roxy

Sweeney Todd, 20:00, Theater Ulm

Sarpagati - BhuKham
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Vaterlos, 20:15, Theater Ulm

Alles muss raus, 20:15, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Geschichten zum Wochenende
15:30, Zentralbibliothek

Sa 28

KONZERTE

Eröffnung der Tastentage 2007
Im Rahmen der Vernissage der Ausstel- lung von Peter Vogel
18:30, Zehntstadel Leipheim

Lovesongs and other balkan sounds
19:30, Stadthaus Ulm

Herbert Schuch
20:00, Zehntstadel Leipheim

THEATER / TANZ

Suse Gackeldei und ihre Freunde
15:00, Luftikus

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Ballettabend, 19:00, Theater Ulm

Die Kleinbürgerhochzeit
20:00, theaterWerkstatt Ulm

Freundinnen
20:00, AuGuS Theater Neu-Ulm

Nächstes Jahr - Gleiche Zeit
20:00, Theateri Herrlingen

Männerabend
20:00, Roxy

Qué será, será ... What ever will be, will be?
20:15, Theater in der Westentasche

Lola Blau
20:15, Theater Ulm

Alles muss raus
20:15, KCC Theater

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Ulmer Extras: Bundesfestung Ulm,
14:30, Gebäude im Wald an der Verbin- dungsstraße Oberberghof / Mähringer- weg

Sängerball, 20:00, Edwin-Scharff-Haus

Frühlingsgalaball der Tanzschule TenDance, 20:00, Donauhalle

So 29

KONZERTE

The Kiwanian Jazz Band
11:00, Wiley Club

Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Samstag | 21.04.2007 | 10:00 Uhr
Sonntag | 22.04.2007 | 10:30 Uhr
10. Int. Laupheimer Fototage
Mehr Infos: www.Laupheimer-Fotokreis.de



Donnerstag | 26.04.2007 | 20:00 Uhr
Urban Priol
Tür zu !



Freitag | 27.04.2007 | 20:00 Uhr
Sarpagati - BhuKham
Spektakuläre Verbindung von traditionellem und zeitgenössischen indischen Tanz



Freitag | 04.05.2007 | 20:00 Uhr
Waldorf Wind Symphony
das Bläserorchester des Waldorf College in Forest City, Iowa feat. Stadtkapelle Laupheim



Dienstag | 26.06.2007 | 20:00 Uhr
Jürgen von der Lippe
„Alles was ich liebe“



Claus-Graf-Stauffenberg Str. 15 • 88471 Laupheim
Ticket-Hotline: 07392 9680016
www.kulturhaus-laupheim.de



Bei uns beherrscht jeder sein Instrument.

 Sparkasse
Ulm

Fachliches Können, Einfühlungsvermögen und Einsatzbe- reitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter er- möglichen es, dass Sie von unseren Vorteilen profitieren.



Zehntstadel Leipheim

Karten bei der Günzburger und Neu-Ulmer Zeitung oder der Stadtverwaltung Leipheim.
Reservierungen unter Tel 08221 707-10 oder -37
www.zehntstadel-leipheim.de

Jays of Jazz
11:00,

Orgelkonzert im Münster
11:30, Ulmer Münster

Studio Ulmer Musikfreunde
19:00, Kornhaus

MESSEN / MÄRKTE

Computer- und Elektronikbörse
11:00, Ulm-Messe

THEATER / TANZ

Fithea-Figurentheater
11:00 + 15:00, Theater Ulm

Rigoletto
14:00, Theater Ulm

Pippi Langstrumpf - Topolino Figurentheater für Kinder ab 4 Jahre und Familien
15:00, Musikschule Neu-Ulm

Kasperle auf Drachenjagd
15:00, Erstes Ulmer Kasperle Theater

Schätzchen der Piratin
16:00, Roxy

Männerabend
20:00, Roxy

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Weickmanns Wunderkammer
11:00 + 14:00, Ulmer Museum

Mo 30

KONZERTE

Playlive
20:00, Roxy

Enrico Pieranunzi & Rosario Giuliani: Musikalische Hommage an Thelonius Monk
20:00 Zehntstadel Leipheim

THEATER / TANZ

Max und Moritz
15:00, Luftkuss

Freispiel
19:30, Theater Ulm

VORTRAG/FÜHRUNG/AKTION

Die lange Ulmer Lesenacht
20:00, Buchhandlung Gondrom

SÄNGER GESUCHT FÜR HERRENCHOR

Der Extrachor des Theaters Ulm sucht für die Spielzeit 2007/08 Tenöre und Bässe zur Verstärkung des Herrenchores. Bei Interesse melden Sie sich bitte: Tel. 0731-1597799 (AB) oder info@extrachorulm.de. Weitere Infos: www.extrachorulm.de

Termine bitte bis zum 10. des Vormonats an die

Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH
Neue Straße 45,
89073 Ulm
Tel: 0731 161-2821
Fax 0731 161-1646
boley@tourismus.ulm.de

Kartenservice

Traffiti-SWU-Kundencenter
Münsterplatz 50, im Stadthaus,
Tel. 0731 967070, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 0731 7071-0, Fax 724575

Südwest Presse
ulmer diagonale, Bahnhofstr. 17
Tel. 0731 156-855

Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

Ticket Box
Junge Ulmer Volksbank
Rosengasse 15, Ulm

AUSSTELLUNGEN

Ulmer Museum, Di-So 11-17 Uhr, Do 11-20 Uhr, bis 13.05.2007

'Weickmanns Wunderkammer: Hommage mit Georges Adéagbo, Matthias Beckmann, Candida Höfer' 20.04.2007 - 21.10.2007

Studio Archäologie: 'Das Totenfeld'

Stadthaus Ulm, Mo-Sa 9-18 Uhr, Do 9-20 Uhr, So u. Fei 11-18 Uhr bis 29.04.2007, Hildegard Knef - Fotografien von Rico Puhlmann bis 29.04.2007, Wittgenstein in New York

12.03. - 23.03.2007, 'anders? - cool!'

Buchhandlung Gondrom bis 15.04.2007 Raumfahrt-Ausstellung

Edwin Scharff Museum bis 15.04.2007 Berliner Impressionismus, bis 28.05.2007 Ein Leben in Schönheit: Jugendstil

Donauschwäbisches Zentralmuseum bis 09.04.2007 Das Ordinarischiff - Die Schiffsmodelle von Rolf Wertz

bis 10.06.2007 'Rumänien - Ein europäisches Kulturerbe' und 'Temeswarer Tore'

Künstlerhaus bis 08.04.2007 Die Kraft der Linie 21.04. - 20.05.2007, Konrad Balder Schäuffelen - Der Narrenhut

Haus der Begegnung bis 11.04.2007 'Kopf und Köpfe' 15.04. - 13.05.2007 'Unser Land - unser Leben - unsere Zukunft'

Kunstverein bis 29.04.2007 Gundula Schulze-Elldow - 'Reiter ohne Pferd'

Galerie Sebastianskapelle bis 12.04.2007 Neue Arbeiten von Franz Anatol Wyss

Galerie Tobias Schrade bis 10.05.2007 Hans Schüle - 'Innere Landschaft'

Naturkundliches Bildungszentrum 05.04. - 15.04.2007 Ostersausstellung mit lebenden Tieren

Bibliotheken Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 0731 1614100, www.stadtbibliothek.ulm.de;

Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 9727672, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de

Galerien Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.telebus.de;

Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 0731 28215, www.kuenstlergilde.telebus.de;

Wiblinger Schloss-Galerie, Schloss Str. 7, Wiblingen, Tel. 0731 1596914;

Galerie Sebastianskapelle, Hahnen-gasse 25, Ulm;

Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de;

Stadthaus Ulm, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de;

Künstlerhaus Ulm, Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 62328, www.kuenstlerhaus-ulm.de

Kinder Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 07348 6656 (Mo-Fr), 0731 618788 (an Spieltagen), www.kinder-theaterwerkstatt.telebus.de;

kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de;

1. Ulmer Kasperltheater, Büchergasse 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperltheaterulm.de;

Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de;

Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

Kultur Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442;

CAT, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de;

Edwin-Scharff-Haus, Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 80080;

Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990;

Jazzkeller Sauschdall, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de;

KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrer-Weiß-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, T el. 0731 3870767, www.kcc-theater.de;

ROXY - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 968620, www.roxy.ulm.de;

Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de;

Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Kirchberg 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016,

Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 08221 7070, www.zehntstadel-leipheim.de

Museen/Sammlungen Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de,

Heimatmuseum Pfuhl, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 0731 7050180;

Museen am Petrusplatz, Archäologisches Museum und Edwin Scharff Museum, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 9709526,

www.edwin.scharff.museum.de; Museum der Brotkultur, Salzstadel-gasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de;

Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 382241;

Naturkundliches Bildungszentrum, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 0731 1614742, www.naturkunde-museum.de;

Ulmer Museum, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de;

Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 0731 21312, www.dzokulm.telebus.de;

Ulmer Denkstätte, Weiße Rose, Ulmer Volkshochschule, Kornhausplatz 5 (Einstein-Haus), Ulm, Tel. 0731 153013

Sonstige UlmMesse, Böfinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de;

Unitas Loge Ulm, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de;

Volkshochschule Ulm (vh), Kornhaus-platz 5, Ulm, Tel. 0731 15300, www.vh-ulm.de

Theater Akademietheater Akademietheater Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731 387531, www.Akademietheater-ulm.de;

Altes Theater, Ehinger Tor, Ulm; Theateri Herrlingen, Oberherrlinger-straße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177;

Theater Neu-Ulm, Silcherstr. 2, Neu-Ulm, Tel. 0731 9808465, www.theater-neu-ulm.de;

Theater i.d. Westentasche, Herren-kellergasse 6, Ulm, www.internettheater.net;

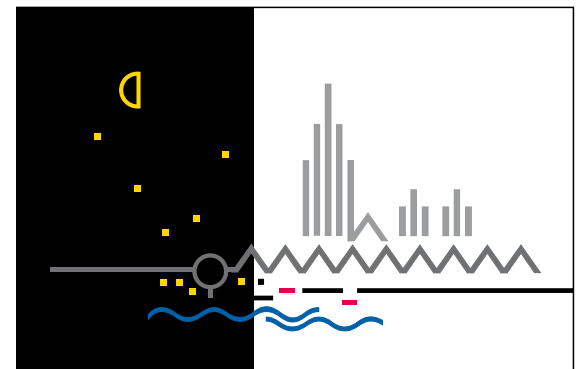
TheaterWerkstatt Ulm, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, www.theaterwerkstatt.telebus.de;

Theater Ulm, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614444, www.theater.ulm.de

Tourist-Information Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Wir warten auf Euch. Tierheim Ulm. Besuchszeiten: Mi-Fr 14-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr, So 11-14 Uhr. Tierheim Ulm u. Umgebung e.V. www.tierheim-ulm.de

TAGEN UND FEIERN



EDWIN SCHARFF HAUS. Kultur- und Tagungszentrum. Für "Sternstunden" aller Art: Hochzeit, Jubiläum, Seminar etc. Start ins Eheglück am Ufer der Donau; Jubiläumsfeier mit allem Komfort, Tagungen mit besten Aussichten ... Viel Platz und Ambiente in Sälen, Foyers, Veranstaltungs-räumen. Technik auf dem neuesten Stand. Full-Service First Class. Panoramablick auf die Schwesterstadt Ulm mit dem weltberühmten Münster. 4-Sterne-Restaurant und Hotel.

Hotel Ulmer Stuben. 89073 Ulm • Zinglerstraße 11. Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55. www.ulmerstuben.de. Ulmerstuben@t-online.de. Das Haus für Ihre Veranstaltungen: Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen Betriebsfeste • Konferenzen. Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P. Eigene Garagen • Kegelbahnen.

Big Print BY KESSLER Solutions on demand. DRUCKVEREDELUNG, LARGE-PRINT-POSTER, OFFSETDRUCK, PERSONALISIERUNG, FARB-DIGITALDRUCK, SCHWARZ/WEISS-DIGITALDRUCK, DUMMYHERSTELLUNG. WWW.KESSLERDRUCK.DE

Erscheinungsweise: 2 x jährlich zum Semester. Erstausgabe: 5. Mai 2007. Auflage: 20.000. Umfang: ca. 80 Seiten. Wanted: Informationen, Tipps, Hintergründe, Jobs, Veranstaltungen, Parties, Einkaufen, ... Ansprechpartner: _Redaktion Daniel M. Grafberger, Tel. 0731 378 3294, grafberger@ksm-verlag.de; _Anzeigen Jens Gehlert, Tel. 0731 378 3293, gehlert@ksm-verlag.de



Die Zukunft liegt im Spartensport

Claudia Ehringer organisiert kleine und große Sportveranstaltungen in Ulm



Judo-Turnier, Länderspiel oder Leichtathletik-Meisterschaften: Wer in Ulm eine Sportveranstaltung plant, bekommt es früher oder später mit Claudia Ehringer zu tun. Als Mitarbeiterin des Fachbereichs Bildung und Soziales bei der Stadt Ulm hat die junge Beamtin seit ihrem Amtseintritt vor viereinhalb Jahren schon so manches Sport-Event mit viel Elan und Organisationstalent über die Bühne gebracht. Ihr Aufgabengebiet fängt bei der Sportgeräte-Ausstattung der schulischen Sporthallen an und hört bei der Betreuung der Mannschaften bei der Frauenfußball-EM im Donaustadion auf. Darüber hinaus ist Ehringer Ansprechpartnerin für über 40 Sportvereine und zeichnet für die Hallensanierung verantwortlich. Als 2003 erstmals die deutschen Leichtathletik-Meisterschaften im Ulmer Donaustadion über die Bühne gingen, war Ehringer noch ganz frisch im Amt: »Das war sowas wie eine Bestandsprobe«, erinnert sich Ehringer, die täglich rund 60 Kilometer zwischen Bad Schussenried und ihrer Arbeitsstätte pendelt. Im vergangenen Sommer war sie bei der

zweiten Austragung der Meisterschaften bereits voll in ihrem Element. Da hatte sie bereits das große Leichtathletik-Meeting hinter sich. Eine echte Herausforderung: Schließlich galt es den Flop aus Erfurt vom Jahr zuvor zu vermeiden, und die Massen anzulocken. Nicht zuletzt der Auftritt von Zehnkämpfer Frank Busemann sorgte am Ende für ein volles Stadion und für den großen Erfolg. »Natürlich gibt es zwischendurch auch mal Nervosität und blaue Flecken vom Tische tragen, aber wenn das Stadion voll ist und die Zuschauer jubeln, ist das ein tolles Gefühl«, verrät Ehringer. Begeistert ist sie weiterhin über das Engagement der vielen ehrenamtlicher Helfer, die aus Liebe zum Sport oder aus purem Idealismus Hand anlegen, wenn sie gebraucht werden. Wenn im April nächsten Jahres die Aerobic-WM in Ulm stattfindet, dann wird das kein Event der Superlative. Doch die Betreuung von Sparten-Sportarten ist für Claudia Ehringer eine Nische, die Ulm auch in Zukunft besetzen könnte.

Text/Bild: Christian Oita

Interview

SpaZz: Frau Ehringer, welche Sportarten treiben Sie selbst in ihrer Freizeit?

Claudia Ehringer: Gar keine. Ich gebe es zu. Ich bin grob-motorisch gänzlich unbegabt, war ich schon immer. Aber ich liebe den Sport aus der Zuschauerperspektive und kann sehr gut mitfiebert, bei der Fußball- und Handball-WM war ich wieder leidenschaftlicher Fan. Selbst habe ich noch nie irgendeinen Sport freiwillig betrieben.

Haben Sie einen Lieblingsort in Ulm oder Neu-Ulm?

Bei schönem Wetter setze ich mich gerne auf die schönen Bänke am südlichen Münsterplatz neben der Kapelle. Aber nur wenn die Sonne scheint, sonst ist es dort eigentlich zu windig.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Ich habe seit frühester Jugend ein großes Faible für Mode. Außerdem lese ich viel und gerne. Keine Frauenromane, sondern mit Vorliebe schräge Bücher mit schwarzem Humor wie Andrej Kurkows »Picknick auf dem Eis«.

ROXY

ROXY - KULTUR IN ULM | SCHILLERSTR.1/12 | 89077 ULM

TEL: 07 31 - 9 68 62 - 0 | FAX: - 29

WWW.ROXY.ULM.DE | MAIL@ROXY.ULM.DE

►TICKETS IM INTERNET UNTER WWW.ROXY.ULM.DE

PROGRAMMVORSCHAU

Fritz Rau
liest ‚50 Jahre Backstage -
Erinnerungen eines
Konzertveranstalters‘
Di-17-04-07

Vince Ebert
‚Urknaller -
Physik ist sexy!‘
Wissenschafts-Kabarett
Mi-18-04-07

Roadmovie von Lukas Ullrich
und Thilo Frank -
Filmpremiere mit Live-Musik
von ‚Johnny Trouble & the
Rambling Men‘
Fr-20-04-07

Modern Folk
**Esther Bertram
& Marlon Klein**
(Dissidenten)
Di-24-04-07

Panteón Rococó
(Mexiko)
Latin Ska
Mi-02-05-07

Ida Sand
‚Meet Me Around Midnight‘
Vocal Jazz
Do-03-05-07

Fiddlers Green
‚Drive Me Mad!‘
Irish Independent
Speed Folk
Fr-04-05-07

**Nils Wülker
Group**
‚Safely Falling‘ - Jazz
So-06-05-07

Kraan
‚Psychedelic
Man‘
Do-10-05-07

Anzeige

FEIGLINGS
BLEIBEN ZU HAUSE
www.theater.ulm.de



Candlelight-Dinner

ULMS ERSTES CANDLELIGHT DINNER AM STRAND

ERLEBEN SIE ROMANTIK PUR AUF DEM ULMER BEACH CLUB.
LASSEN SIE SICH VON DEN KÖSTLICHKEITEN EINER KULINARISCHEN
KÜCHE VERZAUBERN. DAS RESTAURANT "BEI ERIKA" VERWÖHNT SIE
NACH ALLEN REGELN DER KUNST.

JEDEN 1. SONNTAG IM MONAT

INFOS & RESERVIERUNG UNTER 0163/2025052 | BEGINN AB 18.30 UHR



THE BEACH
MEER CLUB
2007

THE BEACH | AUF DEM IKEA AREAL ULM | WWW.BEACHCLUBULM.DE